



MINISTERIALBLATT

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

41. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 13. Oktober 1988

Nummer 66

Inhalt

I.

Veröffentlichungen, die in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBl. NW.) aufgenommen werden.

Glied.-Nr.	Datum	Titel	Seite
20307	17. 8. 1988	RdErl. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales Amtsärztliche Untersuchungen von Bediensteten des Landes Nordrhein-Westfalen	1383
2061	1. 9. 1988	RdErl. d. Ministers für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft Programm für die Gewährung von Finanzhilfen des Landes Nordrhein-Westfalen für Investitionen zur Abfallvermeidung und -verwertung (Förderungsprogramm Abfallvermeidung und -verwertung)	1383
2128	23. 8. 1988	RdErl. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales Schulentlassungsuntersuchungen.	1383
230	31. 8. 1988	Bek. d. Ministers für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft Genehmigung der 1. Änderung des Gebietsentwicklungsplanes für den Regierungsbezirk Detmold, Teilabschnitt Bielefeld/Gütersloh (Änderung im Bereich der Stadt Rietberg)	1383
7815	2. 9. 1988	RdErl. d. Ministers für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Durchführung von Maßnahmen nach dem Flurbereinigungsgesetz (FlurbFördRichtl.)	1384
787	5. 9. 1988	RdErl. d. Ministers für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen an ältere landwirtschaftliche Arbeitnehmer für die Aufgabe des Arbeitsplatzes.	1386
8051	1. 9. 1988	RdErl. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales Durchführung des Jugendarbeitsschutzgesetzes	1395
8300	1. 9. 1988	RdErl. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales Bundesversorgungsgesetz; Witwen- und Waisenbeihilfe nach § 48 Abs. 1 Satz 4 BVG i.d.F. des 4. Anpassungsgesetzes – KOV – vom 24. Juli 1972	1395

Fortsetzung nächste Seite

II.

Veröffentlichungen, die **nicht** in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBL. NW.) aufgenommen werden.

Datum		Seite
	Justizminister	
25. 8. 1988	Bek. – Ungültigkeitserklärung eines Dienststempels des Amtsgerichts Düsseldorf	1395
23. 9. 1988	Bek. – Ungültigkeitserklärung des Dienststempels eines Gerichtsvollziehers	1396
	Minister für Wissenschaft und Forschung	
9. 8. 1988	Bek. – Ungültigkeitserklärung eines Dienstsiegels	1396
	Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales	
26. 8. 1988	Bek. – Ungültigkeit eines Dienststempels beim Versorgungsamt in Düsseldorf	1396
31. 8. 1988	Mitt. – Aufstellung über die vom Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen seit dem 1. 7. 1988 registrierten Tarifvereinbarungen nach dem Stand vom 31. 8. 1988	1397
	Landeswahlleiter	
2. 9. 1988	Bek. – Bundestagswahl 1987; Vernichtung von Wahlunterlagen.	1416
	Landschaftsverband Westfalen-Lippe	
28. 9. 1988	Bek. – 11. Tagung der 8. Landschaftsversammlung Westfalen-Lippe.	1416
	Rheinischer Gemeindeunfallversicherungsverband	
11. 8. 1988	Bek. – 10. öffentliche Sitzung der Vertreterversammlung	1416

I.

2128

20307

Amtsärztliche Untersuchungen von Bediensteten des Landes Nordrhein-Westfalen

RdErl. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales
v. 17. 8. 1988 – V B 3 – 1027.18

Der RdErl. d. Innenministers v. 11. 7. 1966 (SMBL. NW. 20307) wird im Einvernehmen mit ihm wie folgt geändert:

1. In Satz 1 werden die Wörter „geändert durch Gesetz vom 18. Dezember 1984 (GV. NW. S. 806)“ ersetzt durch die Wörter „zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. Oktober 1987 (GV. NW. S. 342)“.
2. In Nummer 1 Satz 2 werden die Wörter „(VwVfG.NW.) vom 21. Dezember 1976 (GV. NW. S. 438/SGV. NW. 2010)“ ersetzt durch die Wörter „für das Land Nordrhein-Westfalen (VwVfG.NW.)“.
3. In Nummer 1.2 wird das Wort „(fach)ärztlichen“ durch das Wort „(gebiets)ärztlichen“ ersetzt.
4. In Nummer 2 werden in Satz 1 das Wort „nur“ gestrichen und in Satz 2 die Wörter „des Dienstvorgesetzten“ durch die Wörter „der personalbewirtschaftenden Stelle“ ersetzt.
5. In Nummer 4 werden
 - a) in Absatz 1 Satz 1 die Wörter „zuständige Dienststelle“ durch die Wörter „personalbewirtschaftende Stelle“ ersetzt und
 - b) an Absatz 3 Satz 1 folgende Wörter angefügt:
„soweit eine Thoraxaufnahme für die Begutachtung erforderlich ist“.
6. In Nummer 5 werden die Wörter „der Dienstvorgesetzte“ durch die Wörter „die personalbewirtschaftende Stelle“ ersetzt.
7. In Nummer 6 Satz 1 werden die Wörter „der zuständigen Bezirksregierung“ durch die Wörter „des für die Fachaufsicht über das Gesundheitsamt zuständigen Regierungspräsidenten“ ersetzt.

– MBL. NW. 1988 S. 1383.

Schulentlassungsuntersuchungen

RdErl. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales
v. 23. 8. 1988 – V B 2 – 0312.3.1

Zu den Pflichtaufgaben der Gesundheitsämter gehören nach § 53 Abs. 2 Buchstabe a der Dritten Durchführungsverordnung zum Gesetz über die Vereinheitlichung des Gesundheitswesens vom 30. März 1935 (RGS. NW. S. 7/SGV. NW. 2120) und gemäß § 42 Abs. 1 Buchstabe a der Allgemeinen Schulordnung vom 8. November 1978 (GV. NW. S. 552), zuletzt geändert durch Verordnung vom 13. Februar 1985 (GV. NW. S. 212), – SGV. NW. 223 – Untersuchungen anlässlich der Schulentlassung. Sie wurden bisher im vorletzten Schuljahr durchgeführt.

- 1 Diese Regelung ist auch in Zukunft beizubehalten. Die Untersuchung sollte möglichst zu Beginn des 9. Schuljahres erfolgen und bietet dann folgende Vorteile:
 - 1.1 Die bis zur Schulentlassung noch verbleibende Zeit gibt dem Schularzt die Möglichkeit, abschließend gesundheitsfürsorgende Maßnahmen (z. B. Kurverschickungen, Impfungen) in die Wege zu leiten und zu überwachen.
 - 1.2 Die Beurteilung durch den Schularzt ermöglicht es dem Berufsberater, bei der Erörterung der Berufswünsche des Schülers und möglicher Alternativen von den im Einzelfall vorliegenden gesundheitlichen Voraussetzungen auszugehen.
 - 1.3 Die Überschneidung mit der Untersuchung nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz entfällt.
- 2 Bei mangelnder Berufsreife ist unter Berücksichtigung der individuellen Gegebenheiten des Einzelfalles eine Nachuntersuchung durch den Schularzt im letzten Schuljahr sicherzustellen.
- 3 Schulärztliche Hinweise an das Arbeitsamt – Berufsberatung – bedürfen der schriftlichen Zustimmung der Erziehungsberechtigten.

Der RdErl. ergeht im Einvernehmen mit dem Kultusminister.

Mein RdErl. v. 23. 12. 1980 (SMBL. NW. 2128) wird aufgehoben.

– MBL. NW. 1988 S. 1383.

2061

Programm für die Gewährung von Finanzhilfen des Landes Nordrhein-Westfalen für Investitionen zur Abfallvermeidung und -verwertung (Förderungsprogramm Abfallvermeidung und -verwertung)

RdErl. d. Ministers für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft v. 1. 9. 1988 – III A 4 – 920 – 22385

Mein RdErl. v. 30. 4. 1988 (SMBL. NW. 2061) wird wie folgt geändert:

1. Nummer 3.4 erhält folgende Fassung:
 - 3.4 Die insgesamt nach diesem Programm gewährten Finanzierungshilfen dürfen den von der Europäischen Gemeinschaft im Gemeinschaftsrahmen für staatliche Beihilfen auf dem Gebiet des Umweltschutzes festgelegten Subventionswert nicht überschreiten. Die Kumulierung mit Beihilfen anderer Zielsetzung ist möglich.

– MBL. NW. 1988 S. 1383.

230

**Genehmigung
der 1. Änderung des Gebietsentwicklungsplanes für den Regierungsbezirk Detmold, Teilabschnitt Bielefeld/Gütersloh
(Änderung im Bereich der Stadt Rietberg)**

Bek. d. Ministers für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft v. 31. 8. 1988 – VI B 2 – 60.32.1

Der Bezirksplanungsrat beim Regierungspräsidenten Detmold hat in seiner Sitzung am 4. 3. 1988 die Aufstellung der 1. Änderung des Gebietsentwicklungsplanes für den Regierungsbezirk Detmold, Teilabschnitt Bielefeld/Gütersloh (Änderung im Bereich der Stadt Rietberg), beschlossen.

Diese Änderung habe ich mit Erlaß vom 30. August 1988 gemäß § 16 Abs. 1 des Landesplanungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. November 1979 (GV. NW. S. 878/SGV. NW. 230) im Einvernehmen mit den fachlich zuständigen Landesministern genehmigt. Gemäß § 16 Abs. 3 des Landesplanungsgesetzes werden die in der Änderung des Gebietsentwicklungsplanes enthaltenen Darstellungen mit der Bekanntmachung der Genehmigung Ziele der Raumordnung und Landesplanung.

Die 1. Änderung des Gebietsentwicklungsplanes für den Regierungsbezirk Detmold, Teilabschnitt Bielefeld/Gü-

tersloh, wird beim Minister für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft (Landesplanungsbehörde) in Düsseldorf, beim Regierungspräsidenten Detmold (Bezirksplanungsbehörde), beim Oberkreisdirektor des Kreises Gütersloh und beim Stadtdirektor der Stadt Rietberg zur Einsicht für jedermann niedergelegt.

Gemäß § 17 Landesplanungsgesetz weise ich auf folgendes hin:

Eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften des Landesplanungsgesetzes und der aufgrund dieses Gesetzes erlassenen Rechtsvorschriften bei der Erarbeitung und Aufstellung der Änderung des Gebietsentwicklungsplanes ist unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich unter Bezeichnung der Verletzung innerhalb eines Jahres nach dieser Bekanntmachung beim Regierungspräsidenten Detmold (Bezirksplanungsbehörde) geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Genehmigung des Gebietsentwicklungsplanes oder deren Bekanntmachung verletzt worden sind.

- MBl. NW. 1988 S. 1383.

7815

Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Durchführung von Maßnahmen nach dem Flurbereinigungsgesetz (FlurbFördRichtl.)

RdErl. d. Ministers für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft v. 2. 9. 1988 - IV C 1 - 340/3 - 4832

Der RdErl. d. Ministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten v. 27. 6. 1983 (SMBL. NW. 7815) wird wie folgt geändert:

- 1 Unter der Überschrift werden bei der Bezeichnung des Richtliniengebers die Worte „Ernährung, Landwirtschaft und Forsten“ durch die Worte „Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft“ ersetzt.
- 2 In der letzten Zeile der Nummer 1 wird angefügt: „Dies gilt nicht für die Förderung von Maßnahmen nach Nrn. 2.3.1 bis 2.3.4.“
- 3 Nummer 2.2.6 erhält folgende Fassung:
 - 2.2.6 Nicht gefördert werden Entwässerungen, Tiefumbruch, die Umwandlung von Grünland in Acker, die Umwandlung von Ödland in landwirtschaftliche Nutzfläche, Unterhaltungsmaßnahmen und Maßnahmen zur Herstellung eines früheren Wirtschaftszustandes.
- 4 Nummer 2.5 erhält folgende Fassung:
 - 2.5 Die Entwässerung und der Tiefumbruch von Grünland, die Umwandlung von Grünland in Acker und gegebenenfalls dessen anschließende Entwässerung sowie die Umwandlung von Ödland in landwirtschaftliche Nutzfläche und gegebenenfalls deren anschließende Entwässerung dürfen grundsätzlich nicht gefördert werden.
- 5 Nummer 4.1.2 entfällt.

- 6 Nummer 5.2.1 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

Förderungsrahmen
50 bis 80 v. H. für Zuschüsse und Darlehen. Die obere Flurbereinigungsbehörde kann im Einzelfall Ausnahmen zulassen.

- 7 In Nummer 5.3.1 Zeile 10 wird die Zahl 3 durch die Zahl 5 und in Zeile 11 der Zeitraum 33 1/3 durch 20 ersetzt.

- 8 In Nummer 5.4.1.1 entfällt der letzte Absatz.

- 9 In Nummer 5.4.1.2 Abs. 1 entfallen die Worte „von der Landwirtschaftskammer befürworteten (Nr. 4.1.2) und“.

- 10 Nummer 5.4.1.3 entfällt.

- 11 Nummer 5.4.2.1 erhält folgende Fassung:

5.4.2.1 Die Zuwendungssätze (Nr. 5.4.2.2) für die Maßnahmen nach Nr. 2.1 betragen höchstens 80 v. H.; in Weinbergsflurbereinigungen höchstens 75 v. H. der zuwendungsfähigen Ausführungskosten (Nr. 5.4.1.1). Die obere Flurbereinigungsbehörde kann im Einzelfall Ausnahmen zulassen; dabei darf der Zuschußsatz nicht höher als 85 v. H. bemessen werden.

- 12 Nummer 5.4.2.2 wird wie folgt geändert:

- 12.1 Der Absatz 1 erhält folgende Fassung:

Für jedes Verfahren hat die obere Flurbereinigungsbehörde die Höhe der zuwendungsfähigen Ausführungskosten und die Zuwendungssätze für Zuschuß und Darlehen festzusetzen unbeschadet der Regelungen in Nrn. 5.4.2.4 bis 5.4.2.6.

- 12.2 In Absatz 2 werden die Worte „des Zuschußsatzes“ durch die Worte „der Zuwendungssätze“ und das Wort „zuschußfähigen“ durch das Wort „zuwendungsfähigen“ ersetzt.

- 12.3 In Absatz 3 werden die Worte „des Zuschußsatzes“ durch die Worte „der Zuwendungssätze“ ersetzt.

- 13 In Nummer 5.4.2.3 wird in der ersten und in der vorletzten Zeile das Wort „zuschußfähigen“ durch das Wort „zuwendungsfähigen“ ersetzt.

- 14 Nummer 5.4.2.4 erhält folgende Fassung:

5.4.2.4 Der Zuschußsatz für die Maßnahmen nach Nrn. 2.2.1 bis 2.2.4 beträgt 50 v. H. der zuwendungsfähigen Ausgaben, bei Maßnahmen nach Nr. 2.2.5 100 v. H.

- 15 Nummer 7.2.1 wird wie folgt geändert:

- 15.1 In Absatz 3 wird das Wort „Zuschüssen“ durch das Wort „Zuwendungen“ ersetzt.

- 15.2 Es wird folgender Absatz 4 angefügt:

Zuständige Staatliche Bauverwaltung im Sinne der Nummer 6.1 der VV zu § 44 LHO ist die Bewilligungsbehörde.

- 16 In Nummer 7.4.2 entfällt der Absatz 2.

- 17 Seite 2 der Anlage 3 wird durch die beigelegte Anlage ersetzt. Anlage

Dieser RdErl. tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

3. Finanzierungsart/-höhe

Anlage

Die Zuwendung wird in
der Form der

☐ Anteilfinanzierung in Höhe
von _____ v.H.
(Höchstbetrag s. Zuwendungs-
betrag)

☐ Vollfinanzierung

zu zuwendungsfähigen Gesamtaus-
gaben in Höhe von _____ DM

gewährt als

☐ Zuschuß

☐ Darlehen zu den Aus-
führungskosten

☐ Darlehen für den Zwischenerwerb
von Land

Zinssatz: zinslos

Zinssatz: zinslos

Auszahlung: 100 v.H.

Auszahlung: 100 v.H.

Tilgung: 5 v.H. p.a.
jeweils zum 1.4. und
1.10. jeden Jahres.

Tilgung: spätestens nach Ablauf von
3 Jahren nach der Aus-
führungsanordnung

Darlehenslaufzeit:

Bis zu 20 Jahren
nach 2 tilgungsfreien
Jahren.

Die tilgungsfreien
Jahre beginnen mit
dem auf die Auszahlung
- ggf. des ersten Teil-
betrages - folgenden
1.4. bzw. 1.10.

Vorzeitige Tilgung:

Ganz oder in Teilbe-
trägen von mindestens
10.000,-- DM.

787

**Richtlinien
über die Gewährung von Zuwendungen an ältere
landwirtschaftliche Arbeitnehmer für die Aufgabe
des Arbeitsplatzes**

RdErl. d. Ministers für Umwelt, Raumordnung und
Landwirtschaft v. 5. 9. 1988 – II A 4 – 2582/1 – 3246

1 Zuwendungszweck, Rechtsgrundlage

1.1 Das Land gewährt nach Maßgabe dieser Richtlinien und der Verwaltungsvorschriften zu § 44 LHO Zuwendungen (Anpassungshilfen) an ältere landwirtschaftliche Arbeitnehmer, die durch die notwendige Anpassung der landwirtschaftlichen Produktion an den Markt und an rationelle Verfahren aus landwirtschaftlichen Unternehmen ausscheiden.

1.2 Die Gewährung einer Anpassungshilfe gibt diesen Arbeitnehmern eine Hilfe, sich an die neue Situation anzupassen.

1.3 Ein Anspruch des Antragstellers auf Gewährung der Zuwendung besteht nicht, vielmehr entscheidet die Bewilligungsbehörde aufgrund ihres pflichtgemäßen Ermessens im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel.

2 Gegenstand der Förderung

Einstellung der landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit auf Dauer.

3 Zuwendungsempfänger

Landwirtschaftliche Arbeitnehmer (Nr. 4.2).

4 Zuwendungsvoraussetzungen

4.1 Die Anpassungshilfe kann einem landwirtschaftlichen Arbeitnehmer gewährt werden, der

4.1.1 seinen Arbeitsplatz auf Veranlassung seines Arbeitgebers im Rahmen von Maßnahmen zur Produktionseinschränkung oder rationelleren Gestaltung in erheblichem Umfang (Nr. 4.4) oder wegen Stilllegung eines landwirtschaftlichen Betriebes oder Teilen eines landwirtschaftlichen Betriebes (hierzu gehört auch die Verpachtung) aufgeben muß und

4.1.2 im Zeitpunkt des Ausscheidens aus diesem Betrieb

- in diesem Betrieb mindestens 24 Kalendermonate ununterbrochen rentenversicherungspflichtig beschäftigt war und
- das 50., jedoch nicht das 65. Lebensjahr vollendet hat und
- keine Rente wegen Erwerbs- oder Berufsunfähigkeit oder Altersruhegeld aus der gesetzlichen Rentenversicherung oder Altersgeld, vorzeitiges Altersgeld, Hinterbliebenengeld oder Landabgaberente nach dem Gesetz über eine Altershilfe für Landwirte bezog und

4.1.3 künftig seinen Lebensunterhalt aus außerlandwirtschaftlicher Erwerbstätigkeit bestreitet oder

4.1.4 nach dem Ausscheiden aus dem landwirtschaftlichen Arbeitsverhältnis arbeitslos gemeldet ist.

4.2 Als landwirtschaftlicher Arbeitnehmer (Nr. 3) gilt, wer als Arbeiter oder Angestellter in den dem Ausscheiden aus dem landwirtschaftlichen Arbeitsverhältnis vorangegangenen 120 Kalendermonaten mindestens 90 Monate in Unternehmen der Land- und Forstwirtschaft im Sinne des § 1 Abs. 3 des Gesetzes über eine Altershilfe für Landwirte rentenversicherungspflichtig beschäftigt war.

4.3 Landwirtschaftliche Betriebe im Sinne der Nummer 4.1.1 müssen eine Existenzgrundlage im Sinne des § 1 Abs. 4 des Gesetzes über eine Altershilfe für Landwirte gebildet haben.

4.4 Rationellere Gestaltung eines Betriebes in erheblichem Umfang (Nr. 4.1.1) liegt vor, wenn sie bei landwirtschaftlichen Arbeitnehmern im Sinne der Nummer 4.2 zu einer Verringerung des Arbeitseinsatzes im Betrieb führt, die mindestens 50 v. H. der tarifvertraglichen Arbeitszeit eines vergleichbaren landwirtschaftlichen Arbeitnehmers entspricht.

5 Art und Umfang, Höhe der Zuwendung

5.1 Zuwendungsart: Projektförderung

5.2 Finanzierungsart: Festbetragsfinanzierung,
Förderungsrahmen: 100 v. H.
Bagatellgrenze: 100,- DM

5.3 Der Monatsbetrag der Anpassungshilfe beträgt höchstens:

	bei Arbeitslosigkeit (Nr. 4.1.4)	bei außerlandwirtschaftlicher Erwerbstätigkeit (Nr. 4.1.3)
im 1. und 2. Jahr	500	300
im 3. bis 5. Jahr	400	240
im 6. bis 10. Jahr	300	–
im 11. bis 15. Jahr	200	–

nach dem Ausscheiden aus dem landwirtschaftlichen Betrieb.

5.3.1 Für die Berechnung des Monatsbetrages gelten jeweils die persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse am Monatsersten. Der Monat des Ausscheidens aus dem landwirtschaftlichen Arbeitsverhältnis und der Monat, in dem das 65. Lebensjahr vollendet wird, gelten als volle Kalendermonate.

5.3.2 Bei Arbeitslosigkeit wird der Monatsbetrag der Anpassungshilfe in Höhe des Betrages berechnet, um den das auf volle Deutsche Mark nach unten abgerundete monatliche Einkommen des ehemaligen landwirtschaftlichen Arbeitnehmers niedriger ist als

- 50 v. H. des früheren Bruttomonatsentgelts bei Nichtverheirateten,
- 55 v. H. des früheren Bruttomonatsentgelts bei Verheirateten (einschließlich Getrenntlebende),

höchstens der in Nummer 5.3 genannte Betrag.

5.3.3 Als Einkommen im Sinne der Nummer 5.3.2 gelten

- Arbeitslosengeld,
- Arbeitslosenhilfe.

5.3.4 Bei außerlandwirtschaftlicher Tätigkeit wird der Monatsbetrag der Anpassungshilfe in Höhe des Betrages berechnet, um den das neue Nettomonatsentgelt niedriger ist als

- 65 v. H. des früheren Bruttomonatsentgelts bei Nichtverheirateten,
- 70 v. H. des früheren Bruttomonatsentgelts bei Verheirateten (einschließlich Getrenntlebende),

höchstens der in Nummer 5.3 genannte Betrag.

5.3.5 Als Nettomonatsentgelt im Sinne der Nummer 5.3.4 gelten Einkommen aus selbständiger und nichtselbständiger Tätigkeit, soweit sie nach Abzug der Steuern, der Sozialversicherungsbeiträge, der Beiträge zur Bundesanstalt für Arbeit und der Werbungskosten 50,- DM im Monat übersteigen.

5.3.6 Nichtverheiratete, die mindestens 1 Kind im Sinne des § 32 Abs. 4 bis 7 des Einkommensteuergesetzes haben, stehen Verheirateten gleich.

5.4 Die Anpassungshilfe wird einem Arbeitnehmer für den Berechtigungszeitraum eines Kalenderjahres nachträglich gewährt.

5.4.1 Die Anpassungshilfe wird bis zum Bezug einer Leistung nach Nummer 4.1.2 bzw. bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres gezahlt.

- 6 Verfahren
 - 6.1 Antragsverfahren
 - 6.1.1 Die Anpassungshilfe wird auf Antrag gewährt.
 - 6.1.2 Die Anpassungshilfe ist schriftlich
 - Anlage 1 – nach dem Muster der Anlage 1 innerhalb eines Jahres nach dem Ausscheiden aus dem landwirtschaftlichen Arbeitsverhältnis (Erstantrag)
 - Anlage 2 – nach dem Muster der Anlage 2 in den Folgejahren jeweils spätestens zum 1. 4. (Folgeantrag)
 - T. bei dem Geschäftsführer der örtlich zuständigen Kreisstelle der Landwirtschaftskammer als Landesbeauftragter im Kreise zu beantragen.
Die Fristen für den Erstantrag und die Folgeanträge sind Ausschlußfristen.
 - 6.2 Bewilligungsverfahren
 - 6.2.1 Bewilligungsbehörde ist der Direktor der Landwirtschaftskammer als Landesbeauftragter.
 - 6.2.2 Die Anpassungshilfe wird durch Zuwendungsbescheid nach dem Muster der Anlage 3 bewilligt.
 - Anlage 3 6.3 Auszahlungsverfahren
Die Anpassungshilfe wird nachträglich ab 1. 6. eines jeden Jahres für den zurückliegenden Berechtigungszeitraum in einer Summe ausgezahlt.
 - 6.4 Verwendungsnachweisverfahren
Der Nachweis der Verwendung wird durch die Angaben im Förderantrag in Verbindung mit dem Zuwendungsbescheid geführt.
 - 6.5 Zu beachtende Vorschriften
Für die Bewilligung, Auszahlung und Abrechnung der Zuwendung sowie für den Nachweis und die Prüfung der Verwendung und die ggf. erforderliche Aufhebung des Zuwendungsbescheides und die Rückforderung der gewährten Zuwendung gelten die VV zu § 44 LHO, soweit nicht in diesen Förderrichtlinien Abweichungen zugelassen worden sind.
- 7 Inkrafttreten und Übergangsregelung
 - 7.1 Diese Richtlinien treten mit Wirkung vom 1. Januar 1988 in Kraft.
 - 7.2 Für die Berechnung und Bewilligung der Anpassungshilfe sind die Förderungsgrundsätze zum Zeitpunkt des Antragseinganges maßgeblich.
 - 7.3 Anträge, die den Zeitraum zwischen dem Ausscheiden des Arbeitnehmers aus dem landwirtschaftlichen Betrieb und dem 31. 12. 1987 umfassen, werden mit einem Monatsbetrag in Höhe von 120,- DM bewertet. Die Nummern 5.3 bis 5.3.5 finden keine Anwendung.
 - 7.4 Mein RdErl. v. 13. 5. 1985 (SMBL. NW. 787) wird aufgehoben.

Direktor der Landwirtschaftskammer als Landesbeauftragter

Betr.: Antrag (Erstantrag) auf Gewährung einer Zuwendung nach den Richtlinien des Landes Nordrhein-Westfalen über die Gewährung von Zuwendungen an ältere landwirtschaftliche Arbeitnehmer für die Aufgabe des Arbeitsplatzes vom 5. 9. 1988 (SMBl. NW. 787)

I.

Angaben des Arbeitnehmers

1 Antragsteller

Familien- und Vorname:

geboren am: 1990-01-01

in:

Familienstand:

Zahl der Kinder nach
Nr. 5.3.6:

Anschrift:
(Straße, Hausnummer)

(Postleitzahl, Wohnort)

Bankverbindung: Kto.-Nr. _____ BLZ _____

Bezeichnung des Kreditinstituts:

2 Beschäftigungsnachweis

In den letzten 10 Jahren war ich bei folgenden Arbeitgebern rentenversicherungspflichtig beschäftigt:

von - bis
(Tag, Monat, Jahr)

Name und Anschrift des Arbeitgebers

© 2007 The Authors
Journal compilation © 2007 Blackwell Publishing Ltd

Abstract

[illegible]

3 Ergänzende Angaben

3.1 Ich bin am aus dem letztgenannten landwirtschaftlichen Arbeitsverhältnis auf Veranlassung
(Datum) meines Arbeitgebers ausgeschieden.

3.2 Im Zeitpunkt des Ausscheidens aus dem letztgenannten landwirtschaftlichen Arbeitsverhältnis bezog ich eine/keine*) der nachfolgend aufgeführten Leistungen:

- Rente wegen Erwerbs- oder Berufsunfähigkeit
- Altersruhegeld aus der gesetzlichen Rentenversicherung
- Leistungen nach dem Gesetz über eine Altershilfe für Landwirte wie Altersgeld oder vorzeitiges Altersgeld, Hinterbliebenengeld oder Landabgaberente

*) Nichtzutreffendes bitte streichen

- 3.3 Ich bin seit bei
(Datum) (Anschrift des neuen Arbeitgebers)
- als
(Art der Tätigkeit)
- rentenversicherungspflichtig beschäftigt.
- 3.4 Ich beziehe seit Arbeitslosengeld vom
(Datum)
- Arbeitsamt in
(Ort)
- 3.5 Ich beziehe seit Einkommen aus selbständiger
(Datum)
- Tätigkeit als
(Art der Tätigkeit)

4 Erklärungen des Antragstellers

- 4.1 Ich versichere, daß meine Angaben im Antrag vollständig und richtig sind.
- 4.2 Mir ist bekannt, daß alle Angaben dieses Antrags, von denen die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung abhängig sind, subventionserheblich im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch (Erstes Gesetz zur Bekämpfung der Wirtschaftskriminalität – 1. WiKG) in Verbindung mit § 1 des Gesetzes über die Vergabe von Subventionen nach Landesrecht (Landessubventionsgesetz) vom 24. März 1977 (SGV. NW. 73) sind.
- 4.3 Ich habe zur Kenntnis genommen, daß die Anpassungshilfe insgesamt oder anteilig zurückzuzahlen und der Rückzahlungsbetrag mit 6 v. H. zu verzinsen ist, wenn ich
- sie zu Unrecht erhalten habe,
 - sie durch unzutreffende Angaben erlangt habe.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

II.

Bestätigung des Geschäftsführers der örtlich zuständigen Kreisstelle der Landwirtschaftskammer als Landesbeauftragter im Kreise

1. Herr/Frau geb. am
(Vor- und Familienname) (Datum)
war seit in dem landwirtschaftlichen
(Datum der Einstellung)
Betrieb des/der *)
als Arbeiter/Angestellter*) ununterbrochen rentenversicherungspflichtig beschäftigt und hatte überwiegend folgen-
de Arbeiten zu erledigen:
.....
.....
2. Der landwirtschaftliche Betrieb ist/war*) eine Existenzgrundlage im Sinne des § 1 des Gesetzes über eine Altershilfe
für Landwirte. Er hat/hatte*) eine Gesamtgröße von ha.
3. Herr/Frau hat am
(Vor- und Familienname) (Datum der Beendigung des Arbeitsverhältnisses)
seinen/ihren landwirtschaftlichen Arbeitsplatz aufgegeben, weil
– der Betrieb/Teile des Betriebes*) aufgegeben wurde/wurden*),
.....
(Art der Produktion)
– Maßnahmen zur Produktionseinschränkung durchgeführt wurden,
.....
(Art der Produktionseinschränkung)
– eine rationellere Gestaltung in erheblichem Umfang durchgeführt wurde.
.....
(Art der rationelleren Gestaltung)
4. Erforderlichenfalls ergänzende Erläuterungen

Ort. Datum

Unterschrift

*) Nichtzutreffendes bitte streichen.

Anlage 2

**Direktor der Landwirtschaftskammer
als Landesbeauftragter**

Betr.: Antrag (Folgeantrag) auf Gewährung einer Zuwendung nach den Richtlinien des Landes Nordrhein-Westfalen über die Gewährung von Zuwendungen an ältere landwirtschaftliche Arbeitnehmer für die Aufgabe des Arbeitsplatzes vom 5. 9. 1988 (SMBL. NW. 787)

Bezug: a) Mein Antrag (letzter Antrag) vom (Datum)
b) Zuwendungsbescheid vom (Datum)

Angaben des Arbeitnehmers

1 Antragsteller

Familien- und Vorname:
geboren am:
in:
Familienstand:
Zahl der Kinder nach
Nr. 5.3.6
Anschrift:
(Straße, Hausnummer)
.....
(Postleitzahl, Wohnort)
Bankverbindung: Kto.-Nr. BLZ
Bezeichnung des Kreditinstituts:

2 Ergänzende Angaben

2.1 In der Zeit vom (Datum) bis bezog ich

eine/keine*) der nachfolgend aufgeführten Leistungen:

- Rente wegen Erwerbs- oder Berufsunfähigkeit
- Altersruhegeld aus der gesetzlichen Rentenversicherung
- Leistungen nach dem Gesetz über eine Altershilfe für Landwirte wie Altersgeld oder vorzeitiges Altersgeld, Hinterbliebenengeld oder Landabgaberente

2.2 Ich bin seit/war vom (Datum) bis

..... (Anschrift des neuen Arbeitgebers)

als (Art der Tätigkeit)

rentenversicherungspflichtig beschäftigt.

2.3 Ich beziehe seit (Datum) Arbeitslosengeld/Arbeitslosenhilfe

vom Arbeitsamt in (Ort)

2.4 Ich beziehe seit/bezog vom (Datum) bis

Einkommen aus selbständiger Tätigkeit als

..... (Art der Tätigkeit)

*) Nichtzutreffendes bitte streichen

3 Erklärungen des Antragstellers

- 3.1 Ich versichere, daß meine Angaben im Antrag vollständig und richtig sind.
- 3.2 Mir ist bekannt, daß alle Angaben dieses Antrags, von denen die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung abhängig sind, subventionserheblich im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch (Erstes Gesetz zur Bekämpfung der Wirtschaftskriminalität – 1. WiKG) in Verbindung mit § 1 des Gesetzes über die Vergabe von Subventionen nach Landesrecht (Landessubventionsgesetz) vom 24. März 1977 (SGV. NW. 73) sind.
- 3.3 Ich habe zur Kenntnis genommen, daß die Anpassungshilfe insgesamt oder anteilig zurückzuzahlen und der Rückzahlungsbetrag mit 6 v. H. zu verzinsen ist, wenn ich
- sie zu Unrecht erhalten habe,
 - sie durch unzutreffende Angaben erlangt habe.

Ort, Datum

Unterschrift

Anlage 3

(Bewilligungsbehörde)

Az.:

Ort/Datum/Fernsprecher

(Anschrift des Zuwendungsempfängers)

Zuwendungsbescheid
(Projektförderung)**Betr.:** Zuwendungen des Landes NRW;**hier:** Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen an ältere landwirtschaftliche Arbeitnehmer für die Aufgabe des Arbeitsplatzes vom 5. 9. 1988 (SMBL. NW. 787)**Bezug:** Ihr Antrag vom

I.

1. Bewilligung

Auf Ihren o. a. Antrag bewillige ich Ihnen für den Zeitraum vom bis
(Berechtigungszeitraum) eine Zuwendung in Höhe von

..... DM

(in Buchstaben:

Deutsche Mark).

2. Zur Durchführung folgender Maßnahme

Anpassungshilfe für ältere landwirtschaftliche Arbeitnehmer bei Aufgabe des Arbeitsplatzes.

3. Finanzierungsart

Die Zuwendung wird in der Form der Festbetragsfinanzierung als Zuschuß gewährt.

4. Ermittlung und Berechnung der Zuwendung

s. Anlage

5. Auszahlung

Die Zuwendung wird jährlich ab 1. 6. rückwirkend für den Berechtigungszeitraum ausgezahlt und auf das im Antrag bezeichnete Konto bzw. an die angegebene Adresse überwiesen.

II.

Nebenbestimmungen

1. Ansprüche aus diesem Zuwendungsbescheid dürfen weder abgetreten noch verpfändet werden.
2. Die Bewilligungsbehörde ist berechtigt, Belege und sonstige Unterlagen, die mit der Gewährung der Zuwendung im Zusammenhang stehen, zur Prüfung anzufordern oder örtlich zu prüfen oder durch Beauftragte prüfen zu lassen. Der Zuwendungsempfänger hat die erforderlichen Unterlagen bereitzustellen und die notwendigen Auskünfte zu erteilen.
3. Der Landesrechnungshof, der Europäische Rechnungshof und die EG-Kommission sind berechtigt, bei dem Zuwendungsempfänger zu prüfen.
4. Die Zuwendung ist unverzüglich zu erstatten, soweit dieser Zuwendungsbescheid nach Verwaltungsverfahrenrecht (§§ 48, 49 VwVfG. NW.), nach Haushaltsrecht oder anderen Rechtsvorschriften unwirksam oder mit Wirkung für die Vergangenheit zurückgenommen oder widerrufen wird.

5. Der Erstattungsanspruch wird insbesondere festgestellt oder geltend gemacht, wenn die Zuwendung durch unrichtige oder unvollständige Angaben erwirkt worden ist.
6. Der Erstattungsanspruch ist mit 6 v. H. für das Jahr zu verzinsen.
7. Alle Angaben in Ihrem Antrag, von denen die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung abhängig sind, sind subventionserheblich im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch (Erstes Gesetz zur Bekämpfung der Wirtschaftskriminalität – 1. WiKG) vom 29. Juli 1976 (BGBl. I S. 2034) in Verbindung mit § 1 des Gesetzes über die Vergabe von Subventionen nach Landesrecht (Landessubventionsgesetz) vom 24. März 1977 (SGV. NW. 73).

III.

Fristen für Folgeanträge

Folgeanträge sind jeweils bis spätestens zum 1. 4. des auf die Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides folgenden Kalenderjahres einzureichen. Diese Frist ist eine Folgefrist und damit auch eine Ausschußfrist.

Im Auftrag

.....
(Unterschrift)

8051

Durchführung des Jugendarbeitsschutzgesetzes

RdErl. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales
v. 1. 9. 1988 - III A 7 - 84 20 (III 4/88)

Mein RdErl. v. 4. 6. 1987 (SMBL. NW. 8051) wird wie folgt geändert:

1. In Nummer 1.5 Abs. 1 wird nach Satz 2 folgender Satz eingefügt:

Um Freizeitgestaltung handelt es sich auch dann, wenn durch Vereinsveranstaltungen unter Mitwirkung von Kindern und Jugendlichen ein wirtschaftlicher Nutzen erbracht wird, der zugunsten der genannten Vereine zur Anschaffung von Instrumenten, Kostümen oder anderen dem Vereinszweck dienenden Gegenständen, zur Abdeckung für Fahrten und Mahlzeiten oder zur Ausbildung und Förderung der Kinder und Jugendlichen verwendet wird.

2. Nummer 1.51 erhält folgende Fassung:

1.51 Die Tätigkeit der Kinder oder Jugendlichen wird von den Eltern oder einem Dritten vermarktet, d. h. die Tätigkeit erbringt nach Abzug einer alters- und tätigkeitsangemessenen Aufwandsentschädigung einen Gewinn, der den Eltern, Kindern oder Jugendlichen direkt zufließt.

3. Nummer 3.21 erhält folgende Fassung:

3.21 Die Beschäftigung von eigenen und fremden Kindern in der Landwirtschaft ist zulässig, soweit die Beschäftigung leicht und für Kinder geeignet ist. Im Regelfall sind folgende Tätigkeiten für Kinder zu schwer, zu gefährlich oder sonst ungeeignet: Feldarbeiten (z. B. Feldbestellung und -pflege, Düngung, Schädlingsbekämpfung, Ernte- und Abfuhrarbeiten), Stall-, Silo- und Scheunenarbeiten (z. B. Misten, Melken, Scheren, Säubern, Transportarbeiten), Garten-, Hof- und Waldarbeiten (z. B. Graben, Roden, Bauarbeiten auf dem Hof, Ästung, Jagd).

Als zulässige Beschäftigungen, die leicht und für Kinder geeignet sind, kommen z. B. in Betracht: Ähren-, Kartoffeln- und Beerenlesen, Viehhüten, Hilfe bei der Wildfütterung. Die Zusammenstellungen der vorgenannten Beispielsfälle bedeuten nicht, daß die als ungeeignet aufgeführten Arbeiten ausnahmslos unzulässig sein müssen; andererseits sind auch ungenannte Arbeiten für Kinder nicht stets geeignet. Vielmehr sind im Einzelfall die Konstitution des Kindes und die Umstände, unter denen die Kinder beschäftigt werden oder beschäftigt werden sollen, bedeutsam. Zu beachten ist ferner, daß eine an sich leichte Arbeit bei einer längeren Beschäftigungsdauer „schwer“ und damit unzulässig werden kann. Die Unfallverhütungsvorschriften der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften sind stets zu berücksichtigen.

4. Nach Nummer 4.7 wird folgende neue Nummer 4.8 eingefügt:

4.8 Das Staatliche Gewerbeaufsichtsamt kann in der Regel Ausnahmen für nicht mehr als 30 Tage im Kalenderjahr bewilligen. Wenn die Tätigkeit besonders kindgerecht, sozialverträglich und gesundheitlich unbedenklich ist, kann nach positiver Stellungnahme von Jugendamt, Schule und beteiligtem Arzt hierzu auch eine Genehmigung für eine Beschäftigung an mehr als 30 Tagen im Kalenderjahr bewilligt werden.

5. Die bisherige Nummer 4.8 wird Nummer 4.9.
6. In Nummer 22.1 werden die Wörter „§ 52 Abs. 2“ durch die Wörter „§ 51 Abs. 2“ ersetzt.
7. In Nummer 24.1 werden jeweils die Wörter „Anlage 2“ ersetzt durch das Wort „Anlage“.
8. Die Anlage 1 entfällt.

9. Die Anlage 2 erhält die Bezeichnung „Anlage“

10. In der Spalte „Für die Berufsausbildung“ der Anlage erhalten in den Absätzen 4 bis 6 und 8 bis 12 die Wörter „Gehilfen-, -gehilfen und -helfer“ jeweils den Zusatz „/innen“. Außerdem werden in Absatz 4 die Wörter „zum“ durch „zu“ ersetzt.

- MBl. NW. 1988 S. 1395.

8300

Bundesversorgungsgesetz

**Witwen- und Waisenbeihilfe nach § 48 Abs. 1 Satz 4 BVG
i. d. F. des 4. Anpassungsgesetzes - KOV -
vom 24. Juli 1972**

RdErl. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales
v. 1. 9. 1988 - II B 2 - 4227

Mein RdErl. v. 16. 12. 1974 (SMBL. NW. 8300) wird wie folgt geändert:

1. In Nummer 1 Satz 1 werden die Wörter „in der Fassung des 4. AnpG - KOV vom 24. Juli 1972 (BGBl. I S. 1284) kann vom“ durch die Wörter „kann seit“ ersetzt.

2. In Nummer 2 werden in Satz 1 nach dem Zitat „§ 48 BVG“ die Wörter „i. d. F. vom 25. 4. 1975“ eingefügt und Satz 3 gestrichen.

3. Nummer 3.21 erhält folgende Fassung:

3.21 Dazu ist für das letzte Jahr der obengenannten Zeiträume das monatliche Durchschnittseinkommen der Berufs- oder Wirtschaftsgruppe, der der Beschädigte ohne die Schädigung wahrscheinlich angehört hätte, mit 12 zu multiplizieren.

4. In Nummer 3.22 wird der Klammerhinweis „(1972 gleich 16335 DM)“ gestrichen.

5. Die Nummern 4.61, 4.62 und 4.63 werden gestrichen.

6. Nummer 5 erhält folgende Fassung:

5. Die VV Nr. 2 Buchst. b bis e zu § 48 BVG i. d. F. vom 25. 4. 1975 sind für die Hinterbliebenen von Beschädigten mit einer MdE um weniger als 70 v. H. nicht anzuwenden, da beim Vorliegen eines der dort genannten Tatbestände nicht auch zwangsläufig die für diese Fälle gesetzlich umschriebenen Leistungsvoraussetzungen erfüllt sein müssen.

7. Nach Nummer 5 wird folgende neue Nummer 6 angefügt:

6. Bei der Gewährung der Witwenbeihilfe nach § 48 Abs. 1 Satz 4 zweiter Halbsatz BVG wegen schädigungsbedingt geminderter Sozialrente sind auch die Grundvoraussetzungen für die Gewährung der Waisenbeihilfe erfüllt.

8. Meinen RdErl. v. 11. 11. 1976 (SMBL. NW. 8300) hebe ich auf.

- MBl. NW. 1988 S. 1395.

II.**Justizminister****Ungültigkeitserklärung eines Dienststempels des
Amtsgerichts Düsseldorf**

Bek. d. Justizministers v. 25. 8. 1988 - 5413 E - I B. 218

Bei dem Amtsgericht Düsseldorf ist der nachstehend näher bezeichnete Dienststempel mit dem Landeswappen von Nordrhein-Westfalen in Verlust geraten.

Der Stempel wird hiermit für ungültig erklärt.

Hinweise, die zur Auffindung des Stempels führen können, sowie Anhaltspunkte für eine unbefugte Benutzung bitte ich unmittelbar dem Präsidenten des Amtsgerichts Düsseldorf mitzuteilen.

Beschreibung des Dienststempels

Gummistempel

Durchmesser: 35 mm

Umschrift: Amtsgericht Düsseldorf

Kenn-Nummer: 240.

- MBl. NW. 1988 S. 1395.

**Ungültigkeitserklärung des Dienststempels
eines Gerichtsvollziehers**Bek. d. Justizministers v. 23. 9. 1988 -
5413 E - I B. 219

Der nachstehend näher bezeichnete Dienststempel eines Gerichtsvollziehers bei dem Amtsgericht Remscheid ist in Verlust geraten.

Der Stempel wird hiermit für ungültig erklärt.

Hinweise, die zur Auffindung des Stempels führen können, sowie Anhaltspunkte für eine unbefugte Benutzung bitte ich unmittelbar dem Direktor des Amtsgerichts Remscheid mitzuteilen.

Beschreibung des Dienststempels

Gummistempel mit dem Landeswappen von Nordrhein-Westfalen

Durchmesser: 35 mm

Umschrift: Gerichtsvollzieher beim Amtsgericht Remscheid

Kenn-Nummer: 7.

- MBl. NW. 1988 S. 1396.

Minister für Wissenschaft und Forschung**Ungültigkeitserklärung eines Dienstsiegels**Bek. d. Ministers für Wissenschaft und Forschung
v. 9. 8. 1988 - Z B 6 - 2046

Das Dienstsiegel Nr. 11 des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen ist abhanden gekommen. Es wird hiermit für ungültig erklärt. Der unbefugte Gebrauch des Dienstsiegels wird strafrechtlich verfolgt.

Hinweise, die zur Auffindung des Dienstsiegels führen können, sowie Anhaltspunkte für eine unbefugte Benutzung bitte ich dem Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Völklinger Str. 49, 4000 Düsseldorf, zuzuleiten.

- MBl. NW. 1988 S. 1396.

Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales**Ungültigkeit eines Dienststempels beim
Versorgungsamt in Düsseldorf**Bek. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales
v. 26. 8. 1988 - I B - BD - 1236.2

Bei dem Versorgungsamt Düsseldorf ist nachstehend näher beschriebene Dienststempel in Verlust geraten:

Dienststempel mit Landeswappen

Kennziffer des Stempels: 140

Umschrift des Stempels: Versorgungsamt Düsseldorf

Durchmesser: 20 mm

Material: Gummistempel mit Holzgriff

Der Stempel wird hiermit für ungültig erklärt.

Der unbefugte Gebrauch wird strafrechtlich verfolgt. Hinweise, die zur Auffindung des Stempels führen können, sowie Anhaltspunkte über eine unbefugte Benutzung bitte ich unmittelbar dem Leiter des Versorgungsamtes Düsseldorf, Roßstraße 92, 4000 Düsseldorf, mitzuteilen.

- MBl. NW. 1988 S. 1396.

Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales

Aufstellung
über die vom Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen
seit dem 1. 7. 1988 registrierten Tarifvereinbarungen nach dem Stand vom 31. 8. 1988

Mitt. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales v. 31. 8. 1988 - LS 7222

Die nachstehenden Bezeichnungen sind Registerbezeichnungen, unter denen die Tarifverträge im Tarifregister NRW systematisch eingeordnet werden. Sie stimmen nicht unbedingt mit den Originalbezeichnungen der Tarifpartner überein.

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung	Tarifreg.-Nr
Gewerbegruppe 01 - Landwirtschaft, Gartenbau		
65376	Änd. z. Manteltarifvertrag f. Arb. u. Azubis Landwirtschaft Nordrhein Geltungsbereich: Nordrhein vom 15. 6.1988 - gültig ab 1. 1.1988 - kündbar zum 30. 6.1990 abgeschlossen mit GGLF-NW	0290 051 88
65377	Manteltarifvertrag f. Ang. u. Azubis. Landwirtschaft Westfalen/Lippe Geltungsbereich: Westfalen / Lippe vom 22. 6.1988 - gültig ab 1. 1.1988 - kündbar zum 31.12.1990 abgeschlossen mit DLFAB	0291 060 88
65378	Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Landwirtschaft Westfalen/Lippe Geltungsbereich: Westfalen / Lippe vom 22. 6.1988 - gültig ab 1. 7.1988 - kündbar zum 31.12.1990 abgeschlossen mit DLFAB	0291 260 88
65379	Änd. z. Manteltarifvertrag f. Arb. u. Azubis Melker Nordrhein Geltungsbereich: Nordrhein vom 4. 8.1988 - gültig ab 1. 1.1989 - kündbar zum 31. 5.1990 abgeschlossen mit GGLF-NW	0292 051 89
65380	Lohn- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Melker Nordrhein Geltungsbereich: Nordrhein vom 4. 8.1988 - gültig ab 1. 6.1988 - kündbar zum 31. 5.1990 abgeschlossen mit GGLF-NW	0292 250 88
65381	Änd. z. Manteltarifvertrag f. Arb. u. Azubis Melker Westfalen/Lippe Geltungsbereich: Westfalen / Lippe vom 25. 7.1988 - gültig ab 1. 1.1989 - kündbar zum 31. 5.1990 abgeschlossen mit GGLF-NW	0293 051 89
65382	Lohn- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Melker Westfalen/Lippe Geltungsbereich: Westfalen / Lippe vom 25. 7.1988 - gültig ab 1. 6.1988 - kündbar zum 31. 5.1990 abgeschlossen mit GGLF-NW	0293 250 88
Gewerbegruppe 03 - Bergbau		
65383	Änd. z. Tarifvertrag über Arbeitszeit Steinkohlenbergbau Aachen Geltungsbereich: Regierungsbezirk Köln vom 20. 5.1988 - gültig ab 1. 6.1988 abgeschlossen mit IGBE /DAG	0271 741 88
65384	Änd. z. Tarifvertrag über Arbeitszeit Steinkohlenbergbau Aachen Geltungsbereich: Regierungsbezirk Köln vom 20. 5.1988 - gültig ab 20. 5.1988 abgeschlossen mit IGBE /DAG	0271 742 88
65385	Manteltarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubis Erdöl-, Erdgasgewinnung Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 7. 4.1988 - gültig ab 1. 4.1988 - kündbar zum 31.12.1991 abgeschlossen mit IGBE /DAG /DHV	0279 000 88

Gewerbegruppe 04 - Steine und Erden

65386	Lohn-, Gehalts- und Ausbildungsvergütungstarifvertrag Feinkeramische Industrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen und andere Länder vom 24. 5.1988 - gültig ab 1. 6.1988 - kündbar zum 31. 5.1989 abgeschlossen mit CPK	0203 200 88
65387	Lohn-, Gehalts- und Ausbildungsvergütungstarifvertrag Feinkeramische Industrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen und andere Länder vom 24. 5.1988 - gültig ab 1. 6.1988 - kündbar zum 31. 5.1989 abgeschlossen mit DAG	0203 200 88 001
65388	Änd. z. Sonderzahlungstarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubi Feinkeramische Industrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen und andere Länder vom 24. 5.1988 - gültig ab 1. 1.1984 - kündbar zum 31.12.1989 abgeschlossen mit CPK	0203 501 88
65389	Änd. z. Sonderzahlungstarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubi Feinkeramische Industrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen und andere Länder vom 24. 5.1988 - gültig ab 1. 1.1984 - kündbar zum 31.12.1989 abgeschlossen mit DAG	0203 501 88 001
65390	Änd. z. Tarifvertrag - verm. Leistungen f. Arb., Ang. u. Azubi. Feinkeramische Industrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen und andere Länder vom 24. 5.1988 - gültig ab 1. 1.1976 - kündbar zum 31.12.1989 abgeschlossen mit CPK	0203 601 88
65391	Änd. z. Tarifvertrag - verm. Leistungen f. Arb., Ang. u. Azubi. Feinkeramische Industrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen und andere Länder vom 24. 5.1988 - gültig ab 1. 1.1976 - kündbar zum 31.12.1989 abgeschlossen mit DAG	0203 601 88 001
65392	Lohn-, Gehalts- und Ausbildungsvergütungstarifvertrag Wand- und Bodenfliesenindustrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen und andere Länder vom 28. 3.1988 - gültig ab 1. 4.1988 - kündbar zum 31. 3.1989 abgeschlossen mit DAG	0205 200 88 002
65393	Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Naturstein- u. Naturwerksteinindustrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 7. 4.1988 - gültig ab 1. 4.1988 - kündbar zum 31. 3.1990 abgeschlossen mit DHV-NW	0230 260 88 002
65394	Lohn- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Betonsteinindustrie u. -handwerk Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 23. 6.1988 - gültig ab 1. 7.1988 - kündbar zum 30. 4.1989 abgeschlossen mit BSE-NR /BSE-WL	0232 250 88
65395	Änd. z. Lohn- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Betonsteinindustrie u. -handwerk Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen und andere Länder vom 23. 6.1988 - gültig ab 1. 5.1989 abgeschlossen mit BSE-NR /BSE-WL	0232 251 89
65396	Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Betonsteinindustrie u. -handwerk Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 23. 6.1988 - gültig ab 1. 7.1988 - kündbar zum 30. 4.1989 abgeschlossen mit BSE-NR /BSE-WL	0232 260 88
65397	Lohntarifvertrag Steinmetz- u. Bildhauerhandwerk Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 9. 6.1988 - gültig ab 1. 6.1988 - kündbar zum 31. 5.1989 abgeschlossen mit BSE-NR /BSE-WL	0239 210 88
65398	Rahmentarifvertrag f. Arbeiter Kalk- u. Dolomit-Industrie Muppertal/RB Düsseldorf Geltungsbereich: Regierungsbezirk Düsseldorf vom 28. 6.1988 - gültig ab 1. 6.1988 - kündbar zum 31.12.1990 abgeschlossen mit BSE-NR /CPK-NRW	0241 110 88

65399	Änd. z. Rahmentarifvertrag f. Angestellte Kalk- u. Dolomit-Industrie Wuppertal/RB Düsseldorf Geltungsbereich: Regierungsbezirk Düsseldorf vom 28. 6.1988 - gültig ab 1. 6.1985 - kündbar zum 31.12.1991 abgeschlossen mit BSE-NR /CPK-NRW	0241 121 85
65400	Lohn- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Kalk- u. Dolomit-Industrie Wuppertal/RB Düsseldorf Geltungsbereich: Regierungsbezirk Düsseldorf vom 28. 6.1988 - gültig ab 1. 6.1988 - kündbar zum 31. 5.1991 abgeschlossen mit BSE-NR /CPK-NRW	0241 250 88
65401	Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Kalk- u. Dolomit-Industrie Wuppertal/RB Düsseldorf Geltungsbereich: Regierungsbezirk Düsseldorf vom 28. 6.1988 - gültig ab 1. 6.1988 - kündbar zum 31. 5.1991 abgeschlossen mit BSE-NR /CPK-NRW	0241 260 88
65402	Urlaubsgeldtarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubi. Kalk- u. Dolomit-Industrie Wuppertal/RB Düsseldorf Geltungsbereich: Regierungsbezirk Düsseldorf vom 28. 6.1988 - gültig ab 1. 6.1988 - kündbar zum 31.12.1991 abgeschlossen mit BSE-NR /CPK-NRW	0241 400 88
65403	Sonderzahlungstarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubi Kalk- u. Dolomit-Industrie Wuppertal/RB Düsseldorf Geltungsbereich: Regierungsbezirk Düsseldorf vom 28. 6.1988 - gültig ab 1. 6.1988 - kündbar zum 31.12.1991 abgeschlossen mit BSE-NR /CPK-NRW	0241 500 88
65404	Tarifvertrag - verm. Leistungen f. Arb., Ang. u. Azubi. Kalk- u. Dolomit-Industrie Wuppertal/RB Düsseldorf Geltungsbereich: Regierungsbezirk Düsseldorf vom 28. 6.1988 - gültig ab 28. 6.1988 - kündbar zum 31.12.1991 abgeschlossen mit BSE-NR /CPK-NRW	0241 600 88
65405	Änd. z. Manteltarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubis Säureschutzindustrie Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 30. 5.1988 - gültig ab 1. 6.1988 abgeschlossen mit BSE	0250 001 88
65406	Änd. z. Manteltarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubis Säureschutzindustrie Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 30. 5.1988 - gültig ab 1. 6.1988 abgeschlossen mit CPK	0250 001 88 001
65407	Änd. z. Manteltarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubis Säureschutzindustrie Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 30. 5.1988 - gültig ab 1. 6.1988 abgeschlossen mit DAG	0250 001 88 002
65408	Lohntarifvertrag Säureschutzindustrie Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 30. 5.1988 - gültig ab 1. 6.1988 - kündbar zum 31. 5.1988 abgeschlossen mit BSE	0250 210 88
65409	Lohntarifvertrag Säureschutzindustrie Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 30. 5.1988 - gültig ab 1. 6.1988 - kündbar zum 31. 5.1989 abgeschlossen mit CPK	0250 210 88 001
65410	Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Säureschutzindustrie Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 30. 5.1988 - gültig ab 1. 6.1988 - kündbar zum 31. 5.1989 abgeschlossen mit BSE	0250 260 88
65411	Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Säureschutzindustrie Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 30. 5.1988 - gültig ab 1. 6.1988 - kündbar zum 31. 5.1989 abgeschlossen mit CPK	0250 260 88 001
65412	Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Säureschutzindustrie Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 30. 5.1988 - gültig ab 1. 6.1988 - kündbar zum 31. 5.1989 abgeschlossen mit DAG	0250 260 88 002

65413	Änd. z. Sonderzahlungstarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubi Säureschutzindustrie Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 30. 5.1988 - gültig ab 1. 1.1988 abgeschlossen mit BSE	0250 501 88
65414	Änd. z. Sonderzahlungstarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubi Säureschutzindustrie Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 30. 5.1988 - gültig ab 1. 1.1988 abgeschlossen mit CPK	0250 501 88 001
65415	Änd. z. Sonderzahlungstarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubi Säureschutzindustrie Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 30. 5.1988 - gültig ab 1. 1.1988 abgeschlossen mit DAG	0250 501 88 002
65416	Änd. z. Tarifvertrag - verm. Leistungen f. Arb., Ang. u. Azubi. Säureschutzindustrie Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 30. 5.1988 - gültig ab 1. 6.1988 - kündbar zum 31. 5.1989 abgeschlossen mit BSE	0250 601 88
65417	Änd. z. Tarifvertrag - verm. Leistungen f. Arb., Ang. u. Azubi. Säureschutzindustrie Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 30. 5.1988 - gültig ab 1. 6.1988 - kündbar zum 31. 5.1989 abgeschlossen mit CPK	0250 601 88 001
65418	Änd. z. Tarifvertrag - verm. Leistungen f. Arb., Ang. u. Azubi. Säureschutzindustrie Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 30. 5.1988 - gültig ab 1. 6.1988 - kündbar zum 31. 5.1989 abgeschlossen mit DAG	0250 601 88 002
65419	Lohn- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Feuer- u. säurefeste Steine, Schamotte u. Tonindustrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen und andere Länder vom 22. 6.1988 - gültig ab 1. 6.1988 - kündbar zum 31. 5.1989 abgeschlossen mit CPK	0251 250 88
65420	Lohn- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Feuer- u. säurefeste Steine, Schamotte u. Tonindustrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen und andere Länder vom 22. 6.1988 - gültig ab 1. 6.1988 - kündbar zum 31. 5.1989 abgeschlossen mit IGBE	0251 250 88 010
65421	Änd. z. Lohn- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Feuer- u. säurefeste Steine, Schamotte u. Tonindustrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen und andere Länder vom 22. 6.1988 - gültig ab 1. 6.1988 abgeschlossen mit CPK	0251 251 88
65422	Änd. z. Lohn- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Feuer- u. säurefeste Steine, Schamotte u. Tonindustrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen und andere Länder vom 22. 6.1988 - gültig ab 1. 6.1988 abgeschlossen mit IGBE	0251 251 88 010
65423	Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Feuer- u. säurefeste Steine, Schamotte u. Tonindustrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen und andere Länder vom 22. 6.1988 - gültig ab 1. 6.1988 - kündbar zum 31. 5.1989 abgeschlossen mit CPK	0251 260 88
65424	Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Feuer- u. säurefeste Steine, Schamotte u. Tonindustrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 22. 6.1988 - gültig ab 1. 6.1988 - kündbar zum 31. 5.1989 abgeschlossen mit DAG-NW	0251 260 88 001
65425	Vergütungstarifvertrag (sonstige) Feuer- u. säurefeste Steine, Schamotte u. Tonindustrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen und andere Länder vom 22. 6.1988 - gültig ab 1. 6.1988 - kündbar zum 31. 5.1989 abgeschlossen mit IGBE	0251 270 88
65426	Lohntarifvertrag Sand-, Kies-, Mörtel-, Transportbetonwerke Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 29. 6.1988 - gültig ab 1. 6.1988 - kündbar zum 31. 5.1989 abgeschlossen mit BSE-NR /BSE-WL	0254 210 88

Gewerbegruppe 05-10 - Metallerzeugung und -verarbeitung

65427	Lohntarifvertrag Eisen-, Metall- u. Elektroindustrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 29. 2.1988 - gültig ab 1. 4.1987 - kündbar zum 31. 3.1990 abgeschlossen mit IGM	0021 210 88
65428	Lohntarifvertrag Wärme-, Klima- Lüftungs- und Gesundheitstechnik Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 5. 4.1988 - gültig ab 1. 3.1988 - kündbar zum 28. 2.1989 abgeschlossen mit IGM	0023 210 88
65429	Gehaltstarifvertrag Wärme-, Klima- Lüftungs- und Gesundheitstechnik Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 5. 4.1988 - gültig ab 1. 3.1988 - kündbar zum 28. 2.1989 abgeschlossen mit IGM	0023 220 88
65430	Ausbildungsvergütungstarifvertrag Wärme-, Klima- Lüftungs- und Gesundheitstechnik Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 5. 4.1988 - gültig ab 1. 3.1988 - kündbar zum 28. 2.1989 abgeschlossen mit IGM	0023 230 88
65431	Vergütungstarifvertrag (sonstige) Wärme-, Klima- Lüftungs- und Gesundheitstechnik Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 5. 4.1988 - gültig ab 1. 3.1988 - kündbar zum 28. 2.1989 abgeschlossen mit IGM	0023 270 88
65432	Änd. z. Manteltarifvertrag f. Arb. u. Azubis Schrott- und Industrieabbruchbetriebe Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 15. 7.1988 - gültig ab 15. 7.1988 - kündbar zum 31.12.1991 abgeschlossen mit IGM /HBV	0025 051 88
65433	Lohn- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Schrott- und Industrieabbruchbetriebe Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 15. 7.1988 - gültig ab 1. 6.1988 - kündbar zum 31. 5.1991 abgeschlossen mit IGM /HBV	0025 250 88
65434	Lohntarifvertrag Sanitär-,Installateur-,Zentralhzgsbauer-,Klempnerhdwrk. Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 12. 1.1988 - gültig ab 1. 1.1988 - kündbar zum 29. 2.1988 abgeschlossen mit IGM	0031 210 88
65435	Gehaltstarifvertrag Sanitär-,Installateur-,Zentralhzgsbauer-,Klempnerhdwrk. Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 12. 1.1988 - gültig ab 1. 1.1988 - kündbar zum 29. 2.1988 abgeschlossen mit IGM	0031 220 88
65436	Ausbildungsvergütungstarifvertrag Sanitär-,Installateur-,Zentralhzgsbauer-,Klempnerhdwrk. Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 12. 1.1988 - gültig ab 1. 1.1988 - kündbar zum 31. 7.1988 abgeschlossen mit IGM	0031 230 88
65437	Urlaubstarifvertrag f. Auszubildende Sanitär-,Installateur-,Zentralhzgsbauer-,Klempnerhdwrk. Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 12. 1.1988 - gültig ab 1. 1.1988 - kündbar zum 31.12.1992 abgeschlossen mit IGM	0031 330 88
65438	Lohntarifvertrag Landmaschinenmechanikerhandwerk, Landmaschinenhandel Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 17. 5.1988 - gültig ab 1. 4.1988 - kündbar zum 31. 3.1989 abgeschlossen mit IGM-E /IGM-HA /IGM-K /IGM-MS	0034 210 88
65439	Gehaltstarifvertrag Landmaschinenmechanikerhandwerk, Landmaschinenhandel Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 17. 5.1988 - gültig ab 1. 4.1988 - kündbar zum 31. 3.1989 abgeschlossen mit IGM-E /IGM-HA /IGM-K /IGM-MS	0034 220 88

65440	Ausbildungsvergütungstarifvertrag Landmaschinenmechanikerhandwerk, Landmaschinenhandel Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 17. 5.1988 - gültig ab 1. 8.1988 - kündbar zum 31. 7.1989 abgeschlossen mit IGM-E /IGM-HA /IGM-K /IGM-MS	0034 230 88
65441	Tarifvertrag f. Auszubildende Elektroinstallateurhandw. ohne Radio/Fernsehtechnikerhandwerk Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 7. 6.1988 - gültig ab 1. 1.1987 - kündbar zum 31.12.1989 abgeschlossen mit CMVD	0035 030 87 001
65442	Manteltarifvertrag f. Arb. u. Ang. Elektroinstallateurhandw. ohne Radio/Fernsehtechnikerhandwerk Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 7. 6.1988 - gültig ab 1. 1.1987 - kündbar zum 31.12.1989 abgeschlossen mit CMVD	0035 040 87 001
65443	Tarifvertrag - verm. Leistungen f. Arb., Ang. u. Azubi. Elektroinstallateurhandw. ohne Radio/Fernsehtechnikerhandwerk Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 7. 6.1988 - gültig ab 1. 7.1978 - kündbar zum 31.12.1983 abgeschlossen mit CMVD	0035 600 77 001
65444	Tarifvertrag, sonstige Elektroinstallateurhandw. ohne Radio/Fernsehtechnikerhandwerk Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 7. 6.1988 - gültig ab 1. 7.1988 - kündbar zum 31.12.1989 abgeschlossen mit CMVD	0035 920 88 001
65445	Lohn-, Gehalts- und Ausbildungsvergütungstarifvertrag Graveur-, Galvaniseur-, Gürtler- usw. Handwerk Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 19. 4.1988 - gültig ab 1. 3.1988 - kündbar zum 31. 3.1989 abgeschlossen mit IGM	0038 200 88
65446	Änd. z. Manteltarifvertrag f. Arb. u. Ang. Augenoptikerhandwerk Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 18. 5.1988 - gültig ab 1. 7.1988 - kündbar zum 31.12.1989 abgeschlossen mit DAG	0202 041 88
65447	Lohn-, Gehalts- und Ausbildungsvergütungstarifvertrag Augenoptikerhandwerk Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen und andere Länder vom 18. 5.1988 - gültig ab 1. 4.1988 - kündbar zum 31. 3.1989 abgeschlossen mit DAG	0202 200 88

Gewerbegruppe 12 - Textilindustrie

65448	Änd. z. Manteltarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubis Textilindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 7. 6.1988 - gültig ab 1. 5.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit GTB-NR	0081 001 88
65449	Änd. z. Manteltarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubis Textilindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 7. 6.1988 - gültig ab 1. 5.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit DAG-NW	0081 001 88 001
65450	Änd. z. Manteltarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubis Textilindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 7. 6.1988 - gültig ab 1. 5.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit DHV	0081 001 88 002
65451	Änd. z. Manteltarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubis Textilindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 7. 6.1988 - gültig ab 1. 5.1989 - kündbar zum 30. 4.1993 abgeschlossen mit GTB-NR	0081 001 89
65452	Änd. z. Manteltarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubis Textilindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 7. 6.1988 - gültig ab 7. 6.1988 abgeschlossen mit GTB-NR	0081 002 88

65453	Änd. z. Manteltarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubis Textilindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 7. 6.1988 - gültig ab 7. 6.1988 abgeschlossen mit DAG-NW	0081 002 88 001
65454	Änd. z. Manteltarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubis Textilindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 7. 6.1988 - gültig ab 7. 6.1988 abgeschlossen mit DHV	0081 002 88 002
65455	Änd. z. Lohn-, Gehalts- und Ausbildungsvergütungstarifvertrag Textilindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 7. 6.1988 - gültig ab 7. 6.1988 abgeschlossen mit GTB-NR	0081 201 88
65456	Lohntarifvertrag Textilindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 7. 6.1988 - gültig ab 1. 5.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit GTB-NR	0081 210 88
65457	Gehaltstarifvertrag Textilindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 7. 6.1988 - gültig ab 1. 5.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit GTB-NR	0081 220 88
65458	Gehaltstarifvertrag Textilindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 7. 6.1988 - gültig ab 1. 5.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit DAG-NW	0081 220 88 001
65459	Gehaltstarifvertrag Textilindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 7. 6.1988 - gültig ab 1. 5.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit DHV	0081 220 88 002
65460	Ausbildungsvergütungstarifvertrag Textilindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 7. 6.1988 - gültig ab 1. 5.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit GTB-NR	0081 230 88
65461	Ausbildungsvergütungstarifvertrag Textilindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 7. 6.1988 - gültig ab 1. 5.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit DAG-NW	0081 230 88 001
65462	Ausbildungsvergütungstarifvertrag Textilindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 7. 6.1988 - gültig ab 1. 5.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit DHV	0081 230 88 002
65463	Änd. z. Ausbildungsvergütungstarifvertrag Textilindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 7. 6.1988 - gültig ab 7. 6.1988 abgeschlossen mit GTB-NR	0081 231 88
65464	Änd. z. Ausbildungsvergütungstarifvertrag Textilindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 7. 6.1988 - gültig ab 7. 6.1988 abgeschlossen mit DAG-NW	0081 231 88 001
65465	Änd. z. Ausbildungsvergütungstarifvertrag Textilindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 7. 6.1988 - gültig ab 7. 6.1988 abgeschlossen mit DHV	0081 231 88 002
65466	Urlaubsgeldtarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubi. Textilindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 7. 6.1988 - gültig ab 1. 5.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit GTB-NR	0081 400 88

65467	Urlaubsgeldtarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubi. Textilindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 7. 6.1988 - gültig ab 1. 5.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit DAG-NW	0081 400 88 001
65468	Urlaubsgeldtarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubi. Textilindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 7. 6.1988 - gültig ab 1. 5.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit DHV	0081 400 88 002
65469	Tarifvertrag über Rationalisierungsschutz Textilindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 7. 6.1988 - gültig ab 1. 1.1989 - kündbar zum 31.12.1993 abgeschlossen mit GTB-NR	0081 730 89
65470	Änd. z. Manteltarifvertrag f. Arb. u. Ang. Textilindustrie Geltungsbereich: Westfalen / Lippe vom 8. 6.1988 - gültig ab 1. 9.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit GTB	0082 041 88
65471	Änd. z. Manteltarifvertrag f. Arb. u. Ang. Textilindustrie Geltungsbereich: Westfalen / Lippe vom 8. 6.1988 - gültig ab 1. 9.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit DAG	0082 041 88 001
65472	Lohntarifvertrag Textilindustrie Geltungsbereich: Westfalen / Lippe vom 8. 6.1988 - gültig ab 1. 6.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit GTB	0082 210 88
65473	Gehaltstarifvertrag Textilindustrie Geltungsbereich: Westfalen / Lippe vom 8. 6.1988 - gültig ab 1. 6.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit GTB	0082 220 88
65474	Gehaltstarifvertrag Textilindustrie Geltungsbereich: Westfalen / Lippe vom 8. 6.1988 - gültig ab 1. 6.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit DAG-NW	0082 220 88 001
65475	Gehaltstarifvertrag Textilindustrie Geltungsbereich: Westfalen / Lippe vom 8. 6.1988 - gültig ab 1. 6.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit DHV /VDT	0082 220 88 002
65476	Ausbildungsvergütungstarifvertrag Textilindustrie Geltungsbereich: Westfalen / Lippe vom 8. 6.1988 - gültig ab 1. 6.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit GTB	0082 230 88
65477	Ausbildungsvergütungstarifvertrag Textilindustrie Geltungsbereich: Westfalen / Lippe vom 8. 6.1988 - gültig ab 1. 6.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit DAG-NW	0082 230 88 001
65478	Ausbildungsvergütungstarifvertrag Textilindustrie Geltungsbereich: Westfalen / Lippe vom 8. 6.1988 - gültig ab 1. 6.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit DHV /VDT	0082 230 88 002
65479	Tarifvertrag über Rationalisierungsschutz Textilindustrie Geltungsbereich: Westfalen / Lippe vom 8. 6.1988 - gültig ab 1. 1.1989 - kündbar zum 31.12.1993 abgeschlossen mit GTB	0082 730 89
65480	Tarifvertrag über Rationalisierungsschutz Textilindustrie Geltungsbereich: Westfalen / Lippe vom 8. 6.1988 - gültig ab 1. 1.1989 - kündbar zum 31.12.1993 abgeschlossen mit DAG-NW	0082 730 89 001

65481	Tarifvertrag über Arbeitszeit Textilindustrie Geltungsbereich: Westfalen / Lippe vom 8. 6.1988 - gültig ab 8. 6.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit GTB	0082 740 88
65482	Tarifvertrag über Arbeitszeit Textilindustrie Geltungsbereich: Westfalen / Lippe vom 8. 6.1988 - gültig ab 8. 6.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit DAG	0082 740 88 001
65483	Tarifvertrag, sonstige Textilindustrie Geltungsbereich: Westfalen / Lippe vom 11. 7.1988 - gültig ab 11. 7.1988 abgeschlossen mit VTBLV /CGD	0082 930 88
65484	Lohntarifvertrag Bettfedernindustrie Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 8. 7.1988 - gültig ab 1. 6.1988 - kündbar zum 31. 5.1991 abgeschlossen mit GTB	0086 210 88
65485	Lohntarifvertrag Bonner Fahnenfabrik GmbH Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 15. 7.1988 - gültig ab 1. 5.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit GTB-NR	1098 210 88
65486	Gehaltstarifvertrag Bonner Fahnenfabrik GmbH Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 15. 7.1988 - gültig ab 1. 5.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit GTB-NR	1098 220 88
65487	Ausbildungsvergütungstarifvertrag Bonner Fahnenfabrik GmbH Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 15. 7.1988 - gültig ab 1. 5.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit GTB-NR	1098 230 88
65488	Änd. z. Ausbildungsvergütungstarifvertrag Bonner Fahnenfabrik GmbH Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 15. 7.1988 - gültig ab 1. 5.1988 abgeschlossen mit GTB-NR	1098 231 88
65489	Änd. z. Urlaubsgeldtarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubi. Bonner Fahnenfabrik GmbH Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 15. 7.1988 - gültig ab 1. 5.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit GTB-NR	1098 401 88
65490	Tarifvertrag über Rationalisierungsschutz Bonner Fahnenfabrik GmbH Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 15. 7.1988 - gültig ab 1. 1.1989 - kündbar zum 31.12.1993 abgeschlossen mit GTB-NR	1098 730 89
65491	Änd. z. Tarifvertrag über Arbeitszeit Bonner Fahnenfabrik GmbH Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 15. 7.1988 - gültig ab 1. 5.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit GTB-NR	1098 741 88
65492	Lohntarifvertrag Reiner Haase GmbH Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 22. 7.1988 - gültig ab 1. 6.1988 - kündbar zum 31. 5.1989 abgeschlossen mit GTB-NR	1200 210 88
65493	Urlaubsgeldtarifvertrag f. Arbeiter Reiner Haase GmbH Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 22. 7.1988 - gültig ab 1. 1.1988 abgeschlossen mit GTB-NR	1200 410 88
65494	Sonderzahlungstarifvertrag f. Arbeiter und Auszubildende Reiner Haase GmbH Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 22. 7.1988 - gültig ab 1. 1.1988 - kündbar zum 31.12.1989 abgeschlossen mit GTB-NR	1200 550 88

65495	Tarifvertrag über Rationalisierungsschutz L + R Moden GmbH Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 20. 7.1988 - gültig ab 1. 1.1989 - kündbar zum 31.12.1993 abgeschlossen mit GTB-NR	Kempen 1	1437 730 89
65496	Haustarifvertrag L + R Moden GmbH Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 20. 7.1988 - gültig ab 1. 5.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit GTB-NR	Kempen 1	1437 990 88
<u>Gewerbezugsgruppe 13 - Papierindustrie, Erzeugung und Verarbeitung</u>			
65497	Lohn- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Tapetenindustrie Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 9. 3.1988 - gültig ab 1. 2.1988 - kündbar zum 31. 1.1989 abgeschlossen mit DRUPA		0141 250 88
65498	Änd. z. Manteltarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubis Papierherzeugende Industrie Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 15. 6.1988 - gültig ab 1. 7.1988 - kündbar zum 31.12.1991 abgeschlossen mit CPK		0210 001 88
65499	Lohn-, Gehalts- und Ausbildungsvergütungstarifvertrag Papierherzeugende Industrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 15. 6.1988 - gültig ab 1. 9.1988 - kündbar zum 31. 8.1991 abgeschlossen mit CPK-NRW		0210 200 88
65500	Lohn-, Gehalts- und Ausbildungsvergütungstarifvertrag Papierherzeugende Industrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 15. 6.1988 - gültig ab 1. 9.1988 - kündbar zum 31. 8.1991 abgeschlossen mit DAG-NW		0210 200 88 001
65501	Änd. z. Lohn-, Gehalts- und Ausbildungsvergütungstarifvertrag Papierherzeugende Industrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 15. 6.1988 - gültig ab 1. 9.1988 abgeschlossen mit CPK-NRW		0210 201 88
65502	Änd. z. Lohn-, Gehalts- und Ausbildungsvergütungstarifvertrag Papierherzeugende Industrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 15. 6.1988 - gültig ab 1. 9.1988 abgeschlossen mit CPK-NRW		0210 201 88 001
65503	Lohn-, Gehalts- und Ausbildungsvergütungstarifvertrag Papierherzeugende Industrie Geltungsbereich: Westfalen / Lippe vom 15. 6.1988 - gültig ab 1. 9.1988 - kündbar zum 31. 8.1988 abgeschlossen mit CPK-NRW		0211 200 88
65504	Lohn-, Gehalts- und Ausbildungsvergütungstarifvertrag Papierherzeugende Industrie Geltungsbereich: Westfalen / Lippe vom 15. 6.1988 - gültig ab 1. 9.1988 - kündbar zum 31. 8.1988 abgeschlossen mit DAG-NW		0211 200 88 001
65505	Änd. z. Lohn-, Gehalts- und Ausbildungsvergütungstarifvertrag Papierherzeugende Industrie Geltungsbereich: Westfalen / Lippe vom 15. 6.1988 - gültig ab 1. 9.1988 abgeschlossen mit CPK-NRW		0211 201 88
65506	Änd. z. Lohn-, Gehalts- und Ausbildungsvergütungstarifvertrag Papierherzeugende Industrie Geltungsbereich: Westfalen / Lippe vom 15. 6.1988 - gültig ab 1. 9.1988 abgeschlossen mit DAG-NW		0211 201 88 001
65507	Lohn- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Papierherzeugende Industrie Geltungsbereich: Düren, Jülich, Euskirchen u. Umgebung vom 7. 7.1988 - gültig ab 1. 9.1988 - kündbar zum 31. 8.1991 abgeschlossen mit CPK-NRW		0212 250 88

- 65508 Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag 0212 260 88
Papierherzeugende Industrie
Geltungsbereich: Düren, Jülich, Euskirchen u. Umgebung
vom 7. 7.1988 – gültig ab 1. 9.1988 – kündbar zum 31. 8.1991
abgeschlossen mit CPK-NRW
- 65509 Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag 0212 260 88 001
Papierherzeugende Industrie
Geltungsbereich: Düren, Jülich, Euskirchen u. Umgebung
vom 7. 7.1988 – gültig ab 1. 9.1988 – kündbar zum 31. 8.1991
abgeschlossen mit DAG-NW

Gewerbegruppe 14 - Vervielfältigungsgewerbe

- 65510 Lohn- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag 0142 250 88
Reprografisches Gewerbe
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 6. 6.1988 – gültig ab 1. 4.1988 – kündbar zum 31. 3.1989
abgeschlossen mit DRUPA
- 65511 Lohn- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag 0216 250 88
Fotomaterialverarb. Betriebe
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 16. 6.1988 – gültig ab 1. 3.1988 – kündbar zum 28. 2.1990
abgeschlossen mit DRUPA /CPK
- 65512 Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag 0216 260 88
Fotomaterialverarb. Betriebe
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 16. 6.1988 – gültig ab 1. 3.1988 – kündbar zum 28. 2.1990
abgeschlossen mit DRUPA /CPK
- 65513 Lohn- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag 0220 250 88
Fotolabors, Fotogeschäfte, Kopierbetriebe
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 27. 4.1988 – gültig ab 1. 5.1988 – kündbar zum 30. 4.1990
abgeschlossen mit DRUPA
- 65514 Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag 0220 260 88
Fotolabors, Fotogeschäfte, Kopierbetriebe
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 27. 4.1988 – gültig ab 1. 5.1988 – kündbar zum 30. 4.1990
abgeschlossen mit DRUPA

Gewerbegruppe 17 - Holzverarbeitung

- 65515 Lohntarifvertrag 0092 210 88
Tischlerhandwerk
Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen
vom 15. 1.1988 – gültig ab 15. 1.1988 – kündbar zum 31. 3.1989
abgeschlossen mit GHK-NW /GHK-WL
- 65516 Gehaltstarifvertrag 0092 220 88
Tischlerhandwerk
Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen
vom 15. 1.1988 – gültig ab 15. 1.1988 – kündbar zum 31. 3.1989
abgeschlossen mit GHK-NW /GHK-WL
- 65517 Ausbildungsvergütungstarifvertrag 0092 230 88
Tischlerhandwerk
Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen
vom 15. 1.1988 – gültig ab 1.10.1987 – kündbar zum 31. 3.1989
abgeschlossen mit GHK-NW /GHK-WL
- 65518 Lohn-, Gehalts- und Ausbildungsvergütungstarifvertrag 0215 200 88
Kunststoffverarb. Ind.
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 28. 3.1988 – gültig ab 1. 4.1988 – kündbar zum 28. 2.1989
abgeschlossen mit DRUPA

Gewerbegruppe 19 - Nahrungs- und Genussmittelindustrie

- 65519 Manteltarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubis 0163 000 88
Nahrungsmittelindustrie (früher Back- u. Puddingpulverind. etc.)
Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen
vom 20. 6.1988 – gültig ab 1. 7.1988 – kündbar zum 30. 6.1991
abgeschlossen mit NGG-NW

65520	Änd. z. Lohn-, Gehalts- und Ausbildungsvergütungstarifvertrag Nahrungsmittelindustrie (früher Back- u. Puddingpulverind. etc.) Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 20. 6.1988 - gültig ab 1. 4.1989 - kündbar zum 31. 3.1991 abgeschlossen mit NGG-NW	0163 201 89
65521	Lohn-, Gehalts- und Ausbildungsvergütungstarifvertrag Molkereien / Käsereien Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 22. 4.1988 - gültig ab 1. 3.1988 - kündbar zum 28. 2.1989 abgeschlossen mit NGG-NW /DAG /ALEB	0180 200 88
65522	Tarifvertrag - verm. Leistungen f. Arb., Ang. u. Azubi. Erfrischungsgetränkeindustrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 1. 7.1988 - gültig ab 1. 4.1988 - kündbar zum 31.12.1989 abgeschlossen mit NGG-NW	0192 600 88
65523	Änd. z. Manteltarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubis Grütt & Tscharniel GmbH & CO KG Hiddenhausen Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 15. 6.1988 - gültig ab 1. 4.1988 - kündbar zum 31.12.1988 abgeschlossen mit NGG-NW	1197 001 88
65524	Lohntarifvertrag Grütt & Tscharniel GmbH & CO KG Hiddenhausen Geltungsbereich: NRW, sonstige räumliche Geltungsbereiche vom 15. 6.1988 - gültig ab 1. 6.1988 - kündbar zum 31. 3.1989 abgeschlossen mit NGG-NW	1197 210 88
65525	Änd. z. Lohntarifvertrag Grütt & Tscharniel GmbH & CO KG Hiddenhausen Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 15. 6.1988 - gültig ab 1. 6.1988 abgeschlossen mit NGG-NW	1197 211 88
65526	Lohn-, Gehalts- und Ausbildungsvergütungstarifvertrag Goldstein GmbH & Co OHG Bielefeld Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 14. 6.1988 - gültig ab 1. 4.1988 - kündbar zum 31. 3.1989 abgeschlossen mit NGG-NW	1471 200 88
65527	Lohntarifvertrag Schalk Geflügelschlachtereie GmbH Rietberg Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 20. 6.1988 - gültig ab 1. 7.1988 - kündbar zum 30. 6.1989 abgeschlossen mit NGG-NW	1524 210 88

Gewerbegruppe 20 - Bekleidungsindustrie

65528	Änd. z. Manteltarifvertrag f. Arbeiter Bekleidungsindustrie Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 5. 7.1988 - gültig ab 1. 5.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit GTB	0050 011 88
65529	Vergütungstarifvertrag (sonstige) Bekleidungsindustrie Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 5. 7.1988 - gültig ab 1. 8.1988 - kündbar zum 30. 6.1991 abgeschlossen mit GTB	0050 280 88
65530	Tarifvertrag über Rationalisierungsschutz Bekleidungsindustrie Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 5. 7.1988 - gültig ab 1. 1.1989 - kündbar zum 31.12.1993 abgeschlossen mit GTB	0050 730 89
65531	Lohntarifvertrag Bekleidungsindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 5. 7.1988 - gültig ab 1. 5.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit GTB-NR	0051 210 88
65532	Gehaltstarifvertrag Bekleidungsindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 5. 7.1988 - gültig ab 1. 5.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit GTB-NR	0051 220 88

65533	Ausbildungsvergütungstarifvertrag Bekleidungsindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 5. 7.1988 - gültig ab 1. 5.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit GTB-NR	0051 230 88
65534	Vergütungstarifvertrag (sonstige) Bekleidungsindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 5. 7.1988 - gültig ab 1. 5.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit GTB-NR	0051 270 88
65535	Urlaubsgeldtarifvertrag f. Arbeiter Bekleidungsindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 5. 7.1988 - gültig ab 1. 1.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit GTB-NR	0051 410 88
65536	Urlaubsgeldtarifvertrag f. Angestellte Bekleidungsindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 5. 7.1988 - gültig ab 1. 1.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit GTB-NR	0051 420 88
65537	Urlaubsgeldtarifvertrag f. Auszubildende Bekleidungsindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 5. 7.1988 - gültig ab 1. 1.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit GTB-NR	0051 430 88
65538	Urlaubstarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubi. Bekleidungslohnhandwerk Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 7. 7.1988 - gültig ab 1. 5.1988 - kündbar zum 30. 4.1989 abgeschlossen mit GTB	0055 300 88
65539	Sonderzahlungstarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubi Bekleidungslohnhandwerk Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 7. 7.1988 - gültig ab 1. 5.1988 - kündbar zum 30. 4.1989 abgeschlossen mit GTB	0055 500 88
65540	Tarifvertrag über Berufsbildung Bekleidungslohnhandwerk Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 7. 7.1988 - gültig ab 1. 5.1988 - kündbar zum 30. 4.1989 abgeschlossen mit GTB	0055 720 88
65541	Manteltarifvertrag f. Arb. u. Azubis Pelzbekleidungsindustrie Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 30. 6.1988 - gültig ab 1. 9.1988 - kündbar zum 31.12.1991 abgeschlossen mit GTB	0058 050 88
65542	Lohn- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Pelzbekleidungsindustrie Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 30. 6.1988 - gültig ab 1. 6.1988 - kündbar zum 31. 5.1989 abgeschlossen mit GTB	0058 250 88
65543	Manteltarifvertrag f. Arb. u. Azubis Stricker u. Stickerhandwerk Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 29. 6.1988 - gültig ab 1. 6.1988 - kündbar zum 31.12.1991 abgeschlossen mit GTB	0065 050 88
65544	Lohntarifvertrag Stricker u. Stickerhandwerk Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 29. 6.1988 - gültig ab 1. 6.1988 - kündbar zum 31. 5.1991 abgeschlossen mit GTB	0065 210 88
65545	Gehaltstarifvertrag Schuhindustrie Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 25. 1.1988 - gültig ab 1. 1.1988 - kündbar zum 31.12.1988 abgeschlossen mit DAG-NW	0070 220 88 001
65546	Ausbildungsvergütungstarifvertrag Schuhindustrie Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 25. 1.1988 - gültig ab 1. 1.1988 - kündbar zum 31.12.1988 abgeschlossen mit DAG	0070 230 88 001

65547	Lohn- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Klaus Steilmann u.a. Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 6. 7.1988 - gültig ab 1. 5.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit GTB	Wattenscheid 1350 250 88
65548	Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Klaus Steilmann u.a. Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 6. 7.1988 - gültig ab 1. 5.1988 - kündbar zum 30. 4.1991 abgeschlossen mit GTB	Wattenscheid 1350 260 88
65549	Haustarifvertrag Klaus Steilmann u.a. Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 6. 7.1988 - gültig ab 1. 5.1988 - kündbar zum 30. 4.1989 abgeschlossen mit GTB	Wattenscheid 1350 990 88
<u>Gewerbegruppe 21 - Baugewerbe</u>		
65550	Lohn- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Baugewerbe Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 29. 4.1988 - gültig ab 1. 4.1988 - kündbar zum 31. 3.1989 abgeschlossen mit BSE-NR /BSE-WL	0100 250 88 001
65551	Änd. z. Tarifvertrag über Auslösung Baugewerbe Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 15. 6.1988 - gültig ab 1. 4.1988 - kündbar zum 31. 3.1989 abgeschlossen mit DAG	0100 766 88 001
65552	Manteltarifvertrag f. Arbeiter Glaserhandwerk Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 5. 7.1988 - gültig ab 1. 7.1987 - kündbar zum 31. 3.1991 abgeschlossen mit BSE-NR /BSE-WL	0107 010 87
65553	Gehaltstarifvertrag Dachdeckerhandwerk Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 26. 5.1988 - gültig ab 1. 8.1988 - kündbar zum 31. 7.1989 abgeschlossen mit DAG	0109 220 88 001
65554	Ausbildungsvergütungstarifvertrag Dachdeckerhandwerk Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 24. 6.1988 - gültig ab 1. 8.1988 - kündbar zum 31. 7.1989 abgeschlossen mit BSE	0109 230 88
65555	Änd. z. Tarifvertrag Alters- u- Invalidenbeihilfe Dachdeckerhandwerk Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 16. 8.1988 - gültig ab 1. 7.1988 abgeschlossen mit BSE	0109 702 88
65556	Änd. z. Tarifvertrag Alters- u- Invalidenbeihilfe Dachdeckerhandwerk Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 16. 6.1988 - gültig ab 1. 7.1988 abgeschlossen mit BSE	0109 708 88
65557	Änd. z. Tarifvertrag über zusätzl. Alters- / Invalidenbeihilfe Dachdeckerhandwerk Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 1. 6.1988 - gültig ab 1. 7.1988 - kündbar zum 31.12.1990 abgeschlossen mit BSE	0109 715 88
65558	Änd. z. Tarifvertrag über Berufsbildung Dachdeckerhandwerk Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 1. 6.1988 - gültig ab 1. 8.1988 abgeschlossen mit BSE	0109 722 88
65559	Änd. z. Tarifvertrag über Berufsbildung Dachdeckerhandwerk Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 1. 6.1988 - gültig ab 1. 7.1988 - kündbar zum 31.12.1990 abgeschlossen mit BSE	0109 725 88

- 65560 Tarifvertrag über Lohnausgleich 0109 770 88
Dachdeckerhandwerk
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 1. 6.1988 - gültig ab 1. 7.1988 - kündbar zum 31.12.1990
abgeschlossen mit BSE
- 65561 Änd. z. Tarifvertrag über Lohnausgleich 0109 775 88 010
Dachdeckerhandwerk
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 1. 6.1988 - gültig ab 1. 7.1988 - kündbar zum 31.12.1990
abgeschlossen mit BSE
- 65562 Lohntarifvertrag 0110 210 88
Gerüstbaugewerbe
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 29. 4.1988 - gültig ab 1. 5.1988 - kündbar zum 30. 4.1989
abgeschlossen mit BSE
- 65563 Lohntarifvertrag 0118 210 88
Bodenlegerhandwerk
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 9. 6.1988 - gültig ab 1. 5.1988 - kündbar zum 30. 4.1989
abgeschlossen mit GHK
- 65564 Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag 0125 260 88
öffentl. bestellte Vermessungsingenieure
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 3. 5.1988 - gültig ab 1. 7.1988 - kündbar zum 30. 6.1989
abgeschlossen mit DAG

Gewerbegruppe 23 - Reinigungsgewerbe

- 65565 Lohntarifvertrag 0005 210 88
Friseurhandwerk
Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen
vom 28. 6.1988 - gültig ab 1. 8.1988 - kündbar zum 31. 7.1990
abgeschlossen mit ÖTV-NR /ÖTV-WL
- 65566 Lohn-, Gehalts- und Ausbildungsvergütungstarifvertrag 0219 200 88
Entsorgungsunternehmen Bund -früher private Städtereinigungsun-
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 9. 5.1988 - gültig ab 1. 5.1988 - kündbar zum 30. 4.1989
abgeschlossen mit ÖTV

Gewerbegruppe 24 - Groß- und Außenhandel

- 65567 Manteltarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubis 0010 000 88
Groß- und Außenhandel
Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen
vom 13. 6.1988 - gültig ab 13. 6.1988 - kündbar zum 31.12.1988
abgeschlossen mit HBV-NW
- 65568 Änd. z. Manteltarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubis 0010 001 88
Groß- und Außenhandel
Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen
vom 13. 6.1988 - gültig ab 13. 6.1988
abgeschlossen mit HBV-NW
- 65569 Lohn- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag 0010 250 88
Groß- und Außenhandel
Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen
vom 13. 6.1988 - gültig ab 1. 3.1988 - kündbar zum 28. 2.1989
abgeschlossen mit DAG-NW /HBV-NW
- 65570 Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag 0010 260 88
Groß- und Außenhandel
Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen
vom 13. 6.1988 - gültig ab 1. 3.1988 - kündbar zum 28. 2.1989
abgeschlossen mit DAG-NW /HBV-NW
- 65571 Urlaubsgeldtarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubi. 0010 400 88
Groß- und Außenhandel
Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen
vom 13. 6.1988 - gültig ab 1. 1.1988 - kündbar zum 31.12.1990
abgeschlossen mit DAG-NW /HBV-NW

65572	Tarifvertrag, sonstige Groß- und Außenhandel Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 28. 6.1988 - gültig ab 1. 1.1988 abgeschlossen mit DHV	0010 920 88 002
65573	Tarifvertrag, sonstige Groß- und Außenhandel Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 28. 6.1988 - gültig ab 1. 1.1988 abgeschlossen mit DHV	0010 920 88 003
65574	Tarifvertrag, sonstige Groß- und Außenhandel Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 28. 6.1988 - gültig ab 1. 1.1988 abgeschlossen mit DHV	0010 920 88 004
65575	Tarifvertrag, sonstige Groß- und Außenhandel Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 28. 6.1988 - gültig ab 1. 1.1988 abgeschlossen mit DHV	0010 920 88 005
65576	Tarifvertrag, sonstige Groß- und Außenhandel Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 28. 6.1988 - gültig ab 1. 1.1988 abgeschlossen mit DHV	0010 920 88 006
65577	Tarifvertrag, sonstige Groß- und Außenhandel Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 28. 6.1988 - gültig ab 1. 1.1988 abgeschlossen mit DHV	0010 920 88 008
65578	Tarifvertrag, sonstige Groß- und Außenhandel Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 28. 6.1988 - gültig ab 1. 1.1988 abgeschlossen mit DHV	0010 920 88 009
65579	Tarifvertrag, sonstige Groß- und Außenhandel Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 28. 6.1988 - gültig ab 1. 1.1988 abgeschlossen mit DHV	0010 920 88 010

Gewerbegruppe 25 - Einzelhandel

65580	Lohn- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Einzelhandel Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 16. 5.1988 - gültig ab 1. 4.1988 - kündbar zum 31. 3.1989 abgeschlossen mit DHV-NW /VWA	0001 250 88 001
65581	Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Einzelhandel Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 16. 5.1988 - gültig ab 1. 4.1988 - kündbar zum 31. 3.1989 abgeschlossen mit DHV-NW /VWA	0001 260 88 001
65582	Vergütungstarifvertrag (sonstige) Einzelhandel Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 16. 5.1988 - gültig ab 1. 4.1988 - kündbar zum 31. 3.1989 abgeschlossen mit DHV-NW /VWA	0001 270 88 001
65583	Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Apotheken Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 20. 7.1988 - gültig ab 1. 5.1988 - kündbar zum 30. 4.1990 abgeschlossen mit BAA	0008 260 88

Gewerbegruppe 27 - Bank-, Börsen- und Versicherungswesen

65584	Änd. z. Manteltarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubis Versicherungsmittlergewerbe (BVK) Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 26. 5.1988 - gültig ab 26. 5.1988 abgeschlossen mit DAG	0013 002 88
-------	--	-------------

- 65585 Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag 0013 260 88
Versicherungsmittlergewerbe (BVK)
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 26. 5.1988 - gültig ab 1. 4.1988 - kündbar zum 31. 3.1990
abgeschlossen mit DAG
- 65586 Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag 0013 260 88 001
Versicherungsmittlergewerbe (BVK)
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 26. 5.1988 - gültig ab 1. 4.1988 - kündbar zum 31. 3.1990
abgeschlossen mit HBV
- 65587 Änd. z. Manteltarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubis 0131 001 88
Volks- und Raiffeisenbanken
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 23. 4.1988 - gültig ab 1. 7.1988
abgeschlossen mit HBV /DBV /DAG
- 65588 Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag 0131 260 88
Volks- und Raiffeisenbanken
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 23. 4.1988 - gültig ab 1. 3.1988 - kündbar zum 31.10.1989
abgeschlossen mit HBV /DBV /DAG
- 65589 Änd. z. Manteltarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubis 0134 001 88
Sparda-Banken
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 26. 4.1988 - gültig ab 1. 7.1988
abgeschlossen mit GdED
- 65590 Änd. z. Manteltarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubis 0134 001 88 002
Sparda-Banken
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 26. 4.1988 - gültig ab 1. 7.1988
abgeschlossen mit HBV
- 65591 Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag 0134 260 88
Sparda-Banken
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 26. 4.1988 - gültig ab 1. 3.1988 - kündbar zum 31.10.1989
abgeschlossen mit GdED
- 65592 Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag 0134 260 88 002
Sparda-Banken
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 26. 4.1988 - gültig ab 1. 3.1988 - kündbar zum 31.10.1989
abgeschlossen mit HBV
- 65593 Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag 0139 260 88
Versicherungsgewerbe, privates
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 26. 4.1988 - gültig ab 1. 4.1988 - kündbar zum 31. 3.1989
abgeschlossen mit HBV
- 65594 Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag 0139 260 88 001
Versicherungsgewerbe, privates
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 26. 4.1988 - gültig ab 1. 4.1988 - kündbar zum 31. 3.1989
abgeschlossen mit DAG
- 65595 Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag 0139 260 88 002
Versicherungsgewerbe, privates
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 26. 4.1988 - gültig ab 1. 4.1988 - kündbar zum 31. 3.1989
abgeschlossen mit DHV /VWA

Gewerbegruppe 28 - Verkehrsgewerbe

- 65596 Lohntarifvertrag 0311 210 88
Binnenhafenumschlagbetriebe Westfalen
Geltungsbereich: Westfalen / Lippe
vom 7. 6.1988 - gültig ab 1. 4.1988 - kündbar zum 31. 3.1989
abgeschlossen mit ÖTV-WL
- 65597 Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag 0311 260 88
Binnenhafenumschlagbetriebe Westfalen
Geltungsbereich: Westfalen / Lippe
vom 7. 6.1988 - gültig ab 1. 4.1988 - kündbar zum 31. 3.1989
abgeschlossen mit ÖTV-WL

65598 Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag 0311 260 88 001
 Binnenhafenumschlagbetriebe Westfalen
 Geltungsbereich: Westfalen / Lippe
 vom 7. 6.1988 - gültig ab 1. 4.1988 - kündbar zum 31. 3.1989
 abgeschlossen mit DAG-NW

Gewerbegruppe 30 - Öffentl. Dienst und private Dienstleistungen

65599 Tarifvertrag gem. § 3 Abs.2 Betr.VG 1211 910 88
 Internationaler Bund f. Sozialarbeit Frankfurt/Main 90
 Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
 vom 1. 3.1988 - gültig ab 25. 7.1988 - kündbar zum 31.12.1990
 abgeschlossen mit ÖTV

Gewerbegruppe 31 - Häusliche Dienste

65600 Lohn-, Gehalts- und Ausbildungsvergütungstarifvertrag 0222 200 88
 Privathaushalte
 Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen
 vom 20. 6.1988 - gültig ab 1. 7.1988 - kündbar zum 30. 6.1989
 abgeschlossen mit NGG-NW

Gewerbegruppe 32 - Sonstiges

65601 Lohn-, Gehalts- und Ausbildungsvergütungstarifvertrag 0221 200 88
 Privathaushalte, Katholische
 Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
 vom 4. 7.1988 - gültig ab 1. 7.1988 - kündbar zum 30. 9.1989
 abgeschlossen mit BKAH

Für folgende Gewerbegruppen wurden in der Berichtszeit Tarifverträge
 zur Registrierung nicht vorgelegt:

2, 11, 15, 16, 18, 22, 26, 29.

Verzeichnis der Gewerkschaften und Arbeitnehmerverbände

ADM	Angestelltenverband deutscher Milchkontroll- u. Tierzuchtbediensteten
AGD	Allianz Deutscher Grafik-Designer e.V.
ALCB	Arbeitnehmerverband land- u. ernährungswirtschaftlicher Berufe
BAA	Bundesverband der Angestellten in Apotheken
BOA	Berufsverband der Arzthelferinnen e.V.
BKAH	Berufsverband kath. Arbeitnehmerinnen in der Hauswirtschaft
BSE	Industriegewerkschaft Bau-Steine-Erden
CGBCE	Christliche Gewerkschaft Bergbau-Chemie-Energie
CGD	Christlicher Gewerkschaftsbund Deutschlands
CMVD	Christlicher Metallarbeiterverband Deutschlands
CPK	Industriegewerkschaft Chemie-Papier-Keramik
DAG	Deutsche Angestellten Gewerkschaft
OBV	Deutsche Bank- angestellten Verband e.V.
DHV	Deutscher Handels- und Industrieangestellten Verband
DJU	Deutsche Journalisten Union
DJV	Deutscher Journalistenverband e.V.
DOV	Deutsche Orchestervereinigung e.V.
DPG	Deutsche Postgewerkschaft
DRUPA	Industriegewerkschaft Druck und Papier
GdED	Gewerkschaft der Eisenbahner Deutschlands
GtVDB	Gemeinschaft tariffähiger Verbände im Deutschen Beamtenbund
GANYMED	Union Ganymed Konditoren
GDBA	Genossenschaft Deutscher Bühnen-Angehöriger e.V.
GDED	Gewerkschaft der Eisenbahner Deutschlands
GDP	Gewerkschaft der Polizei
GDS	Gewerkschaft der Sozialversicherung
GEDAG	Gesamtverband Deutscher Angestellten Gewerkschaft
GEW	Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft
GGLF	Gewerkschaft Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft
GGV60	Gemeinschaft von Gewerkschaften und Verbänden d. öffentl. Dienstes e.V.
GHK	Gewerkschaft Holz und Kunststoff
GK	Gewerkschaft Kunst
GL	Gewerkschaft Leder
GöDCG	Gewerkschaft öffentl. Dienst im CGD
GTB	Gewerkschaft Textil-Bekleidung
HBV	Gewerkschaft Handel, Banken und Versicherungen
IGBE	Industriegewerkschaft Bergbau und Energie
IGM	Industriegewerkschaft Metall
IGMDPP	Industriegewerkschaft Medien, Druck u. Papier, Publizistik und Kunst
KOMBA	Bund Deutscher Kommunalbeamten u. -Arbeitnehmer
MB	Marburger Bund Verband angest. Ärzte
NGG	Gewerkschaft Nahrung-Genuß-Gaststätten
RFFU	Rundfunk-Fernseh-Film-Union
ÖTV	Gewerkschaft öffentliche Dienste, Transport und Verkehr
TGE	Tarifgemeinschaft der Eisenbahner e.V.
VBHBW	Verband Bergischer Hausbandweber
VDOB	Vereinigung deutscher Opernschöre und Bühnentänzer e.V.
VDSTR	Verband Deutscher Straßenwärter e.V.
VDI	Verband Deutscher Techniker e.V.
VRFF	Vereinigung der Rundfunk- Film- und Fernsehschaffenden
VWA	Verband der weiblichen Angestellten e.V.
ZDS	Zentralverband deutscher Schornsteinfegergesellen

Landeswahlleiter**Bundestagswahl 1987****Vernichtung von Wahlunterlagen**

Bek. d. Landeswahlleiters v. 2. 9. 1988 – I A 1/20 – 15.87.10

Gemäß § 90 Abs. 2 der Bundeswahlordnung (BWO) vom 28. August 1985 (BGBl. I S. 1769) können im Lande Nordrhein-Westfalen mit Ausnahme der zur Wiederverwendung bestimmten Wahlumschläge die übrigen Wahlunterlagen der Bundestagswahl vom 25. Januar 1987 vernichtet werden.

Soweit der Bundeswahlleiter eine Anweisung gemäß § 90 Abs. 3 BWO getroffen hat (mein Schreiben vom 8. Mai 1987 – I B 1/20 – 15.87.21 – an die betroffenen Kreiswahlleiter), können nunmehr auch in diesen Fällen die in § 90 Abs. 3 BWO aufgeführten Unterlagen vernichtet werden. Nach Mitteilung des Bundeswahlleiters werden sie für ein schwebendes Wahlprüfungsverfahren nicht mehr benötigt.

– MBl. NW. 1988 S. 1416.

**Rheinischer
Gemeindeunfallversicherungsverband****Bekanntmachung des Rheinischen
Gemeindeunfallversicherungsverbandes
vom 11. 8. 1988**

Die 10. öffentliche Sitzung der Vertreterversammlung – 7. Wahlperiode – des Rheinischen Gemeindeunfallversicherungsverbandes findet am **17. November 1988** im Verwaltungsgebäude an der Heyestraße 99, 4000 Düsseldorf-Gerresheim, statt.

Beginn der Sitzung: 10.00 Uhr

Düsseldorf, den 11. August 1988

Der Vorsitzende der
Vertreterversammlung

Krayer

– MBl. NW. 1988 S. 1416.

Landschaftsverband Westfalen-Lippe**Bekanntmachung
des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe****11. Tagung der 8. Landschaftsversammlung
Westfalen-Lippe**

Die 8. Landschaftsversammlung Westfalen-Lippe ist zu ihrer 11. Tagung

auf **Donnerstag, 27. Oktober 1988, 10.00 Uhr,**
nach **Münster, Landeshaus, Sitzungssaal,**

einberufen worden.

Tagesordnung

1. Verpflichtung von Mitgliedern der 8. Landschaftsversammlung
2. Ersatzwahlen für verschiedene Ausschüsse
3. Vorlage der Jahresabschlüsse und Jahresberichte 1987 der Westf. Landeskrankenhäuser und Kliniken gem. § 22 Abs. 2 und 3 Gemeindekrankenhausbetriebsverordnung (GemKHBVO)
4. Einbringung des Haushaltsplanentwurfs 1989
5. Denkmalschutz und Denkmalpflege in Westfalen-Lippe – Rechtliche Grundlagen, Probleme und Perspektiven –
6. Anfragen der Mitglieder der Landschaftsversammlung

Münster, den 28. September 1988

Der Direktor
des Landschaftsverbandes
Westfalen-Lippe

Neseker

– MBl. NW. 1988 S. 1416.

Einzelpreis dieser Nummer 11,- DM

zuzügl. Porto- und Versandkosten

Bestellungen, Anfragen usw. sind an den A. Bagel Verlag zu richten. Anschrift und Telefonnummer wie folgt für

Abonnementsbestellungen: Grafenberger Allee 100, Tel. (0211) 6888/238 (8.00–12.30 Uhr), 4000 Düsseldorf 1

Bezugspreis halbjährlich 81,40 DM (Kalenderhalbjahr). Jahresbezug 162,80 DM (Kalenderjahr), zahlbar im voraus. Abbestellungen für Kalenderhalbjahresbezug müssen bis zum 30. 4. bzw. 31. 10., für Kalenderjahresbezug bis zum 31. 10. eines jeden Jahres beim A. Bagel Verlag vorliegen.

Reklamationen über nicht erfolgte Lieferungen aus dem Abonnement werden nur innerhalb einer Frist von drei Monaten nach Erscheinen anerkannt.

In den Bezugs- und Einzelpreisen ist keine Umsatzsteuer i. S. d. § 14 UStG enthalten.

Einzelbestellungen: Grafenberger Allee 100, Tel. (0211) 6888/241, 4000 Düsseldorf 1

Von Vorabesendungen des Rechnungsbetrages – in welcher Form auch immer – bitten wir abzusehen. Die Lieferungen erfolgen nur aufgrund schriftlicher Bestellung gegen Rechnung. Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer beim A. Bagel Verlag vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen. Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgeber: Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Haroldstraße 5, 4000 Düsseldorf 1

Herstellung und Vertrieb im Namen und für Rechnung des Herausgebers: A. Bagel Verlag, Grafenberger Allee 100, 4000 Düsseldorf 1

Druck: TSB Tiefdruck Schwann-Bagel, Düsseldorf und Mönchengladbach

ISSN 0177-3569